



Mo 01. 02.	Pfarre	Maria Lichtmess – Messe & Kerzensegnung	17.00 Uhr / Pfarrkirche
Mi 03. 02.	Gemeinde	Christbaum – Service	ab 8.00 Uhr
	Pfarre	Rosenkranz & Messe mit Blasiussegen	17.00 Uhr / Pfarrkirche
	Pfarre	Blasiussegen	17.00 Uhr / Pfarrkirche
Sa 06. 02.	LJ & FF	Remmi-Demmi	20.00 Uhr / Freizeithalle
Mo 08. 02.	Freiwillige Feuerwehr	Woazfechtn	
Mi 10. 02.	Pfarre	Messe & Aschenkreuz	18.00 Uhr / Pfarrkirche
Fr 12. 02.	Senioren & Pensionisten	Senioren- und Pensionistennachmittag	14.00 Uhr / Freizeithalle
So 14. 02.	Pfarre	Familienmesse	09.15 Uhr / Pfarrkirche
	Pfarre	Fastensuppe	Nach der Messe / Pfarrheim
	Pfarre	1. Kreuzwegandacht	13.30 Uhr / Pfarrkirche
So 21. 02.	Kameradschaftsbund	Stalingradmesse	9.15 Uhr / Pfarrkirche
Do 25. 02.	Eltern	Eltern-Babytreff	9.30 Uhr / Volksschule
Fr 26. – So 28. 02.	Sportverein	Trainingswochenende	Jevisovice
Fr 26. 02.	Pfarre	Krankenkommunion	
Sa 27. & So 28. 02.	MusoG	Brassworkshop	Musikerheim
Sa 27. 02.	MusoG	Konzert – Brassworkshop	19.30 Uhr / Freizeithalle
<b>Vorschau</b>			
Di 01. 03.	Gemeinde	Jahrmart	
Sa 05. 03.	Bildungswerk	Vortrag – Abenteuer Afrika	19.30 Uhr / Freizeithalle

## WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN



Dr. MÜHLÖCKER - Langau 0664/5458413 + 02912/405  
30./31. Jänner;  
Dr. LEIDEMANN - Hardegg 02916/229 bzw. 02949/8214  
6./7. Februar; 5./6. März  
Dr. LEHNINGER - Geras 02912/340  
13./14. Februar;  
Dr. BRTNA - Pernegg 02913/236  
20./21. Februar;  
Dr. SCHNABL - Japons 02914/6201  
27./28. Februar;

Änderungen vorbehalten! Unter 02912/405 ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen! Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 07 Uhr einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte 141 - ein diensthabender Arzt wird organisiert - Außerhalb der Ordinationszeiten zwischen 7 Uhr und 19 Uhr wählen Sie bitte 02912/405.

**Achtung!**

**Ein Defibrillator ist jederzeit im Vorraum des Gemeindeamtes verfügbar!**

**ÄRZTEDIENST**

**MÜLL  
ABFUHR**

**Biotonne:** Dienstag, 2. Februar;  
**Restmüll:** Dienstag, 23. Februar + A.;  
**Papier:** Dienstag, 23. Februar;  
**Gelbe Tonne/Sack:** Freitag, 4. März;

**Altmetalle, Elektrische Kleingeräte, Speisefett, Alttextilien + Kartonagen:**  
jeden 1. Freitag im Monat von 16.00 - 18.00 - Kläranlage!

**CHRISTBAUM-SERVICE: Mi., 3. Februar - ab 8.00**

(Christbaum abgeschmückt vor das Haus legen)

**PROBLEMSTOFFE: Mittwoch, 23. März**

**Hauptplatz/Gemeindeamt 14.00 - 15.30!!!!**

(Übernahme erfolgt nur in Haushaltsmengen!)



Frau Maria KÖPPL L 358 zum 85. Geburtstag!  
Herrn BGM A.D. Johann PAUR L 15 zum 80. Geburtstag!  
Herrn Friedrich PRÖGLHÖF L 286 zum 60. Geburtstag!  
Herrn Erich REISS L 184 zum 55. Geburtstag!  
Herrn Rainer HARRER L 116/2 zum 55. Geburtstag!  
Herrn Ing. Ewald SCHMALZBAUER L 300 zum 55. Geburtstag!  
Frau Brigitte PLOYL L 233 zum 50. Geburtstag!  
Frau Szvitlana ERDELYI-LUCA L 96 zum 50. Geburtstag!  
**Ingeborg + Otto WILLINGER zur Feier Ihrer GOLDENEN HOCHZEIT!**  
**Christine RESEL + Christoph WUSTINGER zur Geburt Ihres LUIS!**  
Frau Erika RIEDL zur Verleihung des Berufstitels "Schulrätin"!

**WILLI  
GRATULIERT**



**HORN/ Bus beim OBI-Markt**  
**Di., 2. Februar - 13.00 - 18.00**  
**GARS am Kamp / Rotkreuz-Haus**  
**Sa., 13. Februar - 08.30 - 12.00 + 13.00 - 15.00**  
Näheres unter [www.blut.at](http://www.blut.at) und unter der kostenfreien Tel. Nr. 01/58900-900

**BLUT  
SPENDEN**



Gesucht wird ein/e **ZEITUNG SZUSTELLER/IN** für den Raum Riegersburg!  
Nähere Infos bei **Robert SCHÖBINGER - 0680/5041581!**

**Was ich im Februar nicht vergessen sollte :**

**Redaktionsschluss**

**für die nächste**

**WILLI - Ausgabe :**

**Sa., 27. Februar 2016!**

oooooooooooooooooooooooooooo



**Impressum:**

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: LAIENSPIEL LANGAU

Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion

**DRUCK- und VERLAGSORT:** LANGAU: Eigenvervielfältigung

Bankverbindungen:

**RAIBA Waldviertel Mitte:** BLZ 32990 Ktonr.: 4.601.001

IBAN: AT26 3299 0000 0460 1001 BIC: RWLNWATWWZWE

**VOLKSBANK Langau:** BLZ 43600 Ktonr.: 00004800140





Musik Ohne Grenzen

# 6. Wald4tler Brass-Workshop

für Trompete, Flügelhorn,  
Posaune, Tenorhorn, Horn, Tuba

**SA. 27. & SO. 28.  
FEBRUAR 2016**

2091 LANGAU (IM MUSIKERHEIM)

KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH 

## Musik ohne Grenzen



## Dozenten und Ensembles

laden ein zum

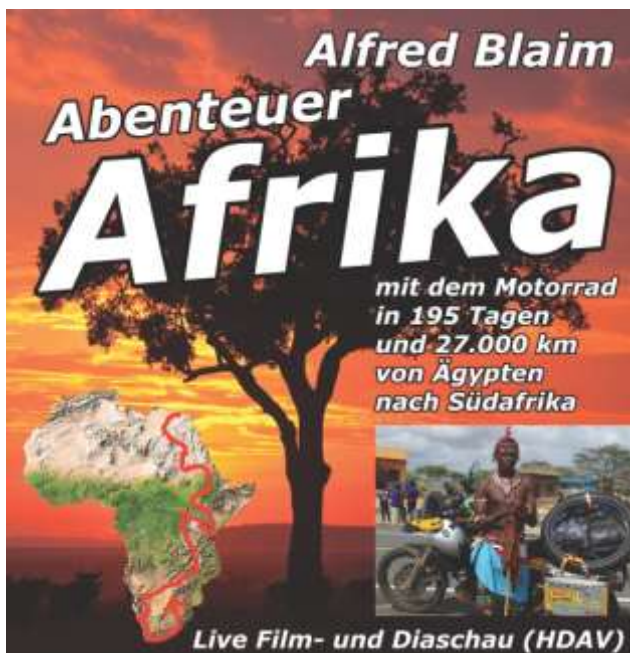
# Brass-Konzert

der Dozenten und Ensembles

am Samstag, den 27. Februar 2016

um 19.30 Uhr

in der Freizeithalle



**Alfred Blaim**  
**Abenteuer**  
**Afrika**

mit dem Motorrad  
in 195 Tagen  
und 27.000 km  
von Ägypten  
nach Südafrika

Live Film- und Diaschau (HDAV)

**Samstag, 5. März 2016**

**19:30 Uhr**

**Freizeithalle Langau**

**2091 Langau 85**

**Eintritt: freie Spenden**

## Abenteuer Afrika

**Ein Mann, ein Motorrad, 195 Tage,  
27.000 km**

Von September 2014 bis April 2015 durchquerte der Horner Alfred Blaim den Kontinent Afrika von Ägypten bis Südafrika auf seinem Motorrad, einer BMW F800GS. Immer mit dabei hatte er seine Kameras, mit denen er beeindruckende Bilder und Videos machte.

In einer Film- und Diaschau nimmt Sie Alfred Blaim noch einmal mit auf diese einzigartige Reise. Er zeigt seine Eindrücke und erzählt die Abenteuer, die er unterwegs erlebt hat.

Kommen Sie mit auf diese faszinierende Reise mit traumhaften Bildern und Filmsequenzen.

Erfahren Sie, was es heißt, vier Tage lang durch die heißeste Gegend der Erde zu fahren. Erleben Sie wie es ist, mitten in den Sanddünen von Sossusvlei einen Motorrad-Alptraum zu erleben. Fühlen Sie mit, wenn ihn in Uganda zentimetergroße Bremsen überfallen und ihn in Burundi die Armut der Menschen zutiefst betroffen macht.

## bierkulinarium

lernen Sie Wissenswertes über Bier.  
Verkosten Sie 10 verschiedene Biere.  
mit kulinarischer Begleitung

**Termin:** Freitag, 18.03.2016, 19:00 Uhr

**Ort:** Freizeitmuseum, Sommezeile 36,  
2091 Langau

**Kosten:** € 20,- / Person

Vertreter des Vereins "Bieraten" aus Zettenreith begleiten durch den Abend und erzählen von der wunderbaren Welt des Bieres. Als Grundlage gibt's etwas Herzhaftes zu essen.

### Anmeldung:

per Formular: <http://goo.gl/W7Sr2h>

per E-Mail: [bhwlangau@gmail.com](mailto:bhwlangau@gmail.com)

telefonisch: 0680/3000466

## gesunde gemeinde - pilates

### Gesund und schön durch Pilates – im Rahmen der Gesunden Gemeinde



Pilates gilt als Wohlfühltraining, welches den Körper formt und für innere Harmonie sorgt. Langsame kontrollierte Bewegungen zeichnen das gesundheitsorientierte Pilates-Training aus. Pilates ist für Männer und Frauen jeden Alters geeignet.

#### Pilates im Turnsaal der Volksschule Langau!

Jeden Donnerstag von 18:45 bis 20:00 Uhr

Beitrag pro Person und Einheit € 5,--

Sportbekleidung, rutschfeste Socken und Gymnastikmatte sind bitte mitzunehmen.

Anmeldung und weitere Informationen bei:

Miroslava Koubova (Masseurin, Kosmetikerin, Energetikerin, Dipl. Pilatetrainerin)

Telefon: 0676/4428471



**Bemmi Bemmi**  
Motto: Beach Party  
**Samstag, 6. 2. 2016**  
Freizeithalle Langau

- \* Mitternachtseinlage
- \* Jägermeister- und Klopfermädl's
- \* Eintritt frei!

Musik:  
Trio Entertainment Project

Veranstalter  
Landjugend und FF Langau  
Obmann Christian Mold und Andreas Schmutz  
2091 Langau  
ZVR 715667049

**Jede Maskierung erhält ein Begrüßungsgetränk!**



Gemeinsamer

## Senioren-und Pensionistennachmittag

=

## Pensionisten- und Seniorennachmittag

Freitag, 12. Februar 2016

Um 14.00 Uhr

In der Freizeithalle Langau

Herbert Freundorfer

die beiden Obmänner

Gerhard Zachauer



Wir möchten an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, um uns bei der Gemeinde Langau für die Unterstützung, die uns bei den Revitalisierungsarbeiten zuteil wurde, zu bedanken.

Besonderer Dank gilt Herrn Bürgermeister Franz Linsbauer, Herrn Rene Wohl sowie unserer Familie und unseren Freunden, die uns dabei tatkräftig unterstützt haben und hoffentlich in Zukunft auch unterstützen werden.

### News und Vorankündigungen für 2016

#### Freizeithalle:

Die Freizeithalle ist ab sofort regelmäßig geöffnet:

Freitag: 16:00-21:00 Uhr

Samstag: 13:00-21:00 Uhr

Sonntag: 08:30-12:00 Uhr

**Für Ihre Feiern, Sitzungen und sonstige Veranstaltungen auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten.**

Ab 21. März ist die Freizeithalle geschlossen, da wir uns den Vorbereitungen und Abschlussarbeiten für die Sommersaison im Freizeithaus am See widmen werden.

#### Kontaktdaten für Anfragen und Reservierungen:

Roland Firmann

0676/7259764

hausamsee.langau@gmail.com

Das Freizeithaus am See wird ab Freitag, den 22. April 2016 geöffnet.

Am Samstag, den 30. April findet 16:00 Uhr die offizielle Eröffnungsfeier mit Horst Gössl Solo Acoustic statt (<http://www.horstgoessl.com>).

Wir hoffen, dass wir das schönste Fleckerl in Langau gastronomisch bereichern können, und würden uns freuen, Sie als unsere Gäste in der Freizeithalle und im Freizeithaus am See begrüßen zu dürfen.

*Familie Firmann*





BHW Langau und Museumsverein Langau laden herzlich ein zum

## **AUSFLUG NACH BORY (TSCHECHIEN) AM 23. APRIL 2016**

Abfahrt ab Langau ca. 7.00 Uhr, Ankunft Bory ca. 9.00 Uhr

Voraussichtliches Programm:

- Besichtigung von **Bory**
- Besichtigung der Kirche **Zelená Hora** (UNESCO-Welterbe)
- Schloss **Žďár nad Sázavou**, Museum der Neuen Generation



*Die Wallfahrtskirche Zelená Hora*

Rückfahrt um ca. 18 Uhr, Ankunft Langau ca. 20.00 Uhr

**Buskosten** abhängig von der Anzahl der Mitreisenden ca. 15 - 28 € (20 P.: 27,50 €; 35 P.: 15,70 €)

**Eintritte** ca. 13 €

**Verpflegung** auf eigene Kosten (bitte tschechische Kronen mitnehmen!!)

**Anmeldung** bei **Karl Kühlmayer**, karl.kuehlmayer1@aon.at, Tel. 0664/14 59 903,  
oder **Martina Lasar**, martina.lasar@langau.at, Tel. 02912/401-14 (Mittwoch/Donnerstag)



## **Die Niederösterreichische Versicherung**

**Arbeitsgemeinschaft Hauer Gerhard – Reiss Christoph – Reiss Burghard**

**Bez.Dir. Gerhard Hauer**  
**0664 / 80 109 50 85**

**Ob.Insp. Christoph Reiss**  
**0664 / 80 109 58 84**

**Insp. Burghard Reiss**  
**64 / 80 109 52 08**

**Gasthof zur alten Post**

**Wir möchten uns auch auf diesem Weg  
nochmals recht herzlich  
bei all unseren Stammgästen, Gästen und  
Freunden  
für die lieben Wünsche und Geschenke  
anlässlich unserer Verabschiedung  
am Sonntag, den 3. Jänner 2016 bedanken.  
Mit den besten Wünschen verbleiben wir als  
eure Lenzwirtsleut**





Wir bedanken uns auf das Herzlichste bei  
**NOVA KINDERSPIELANLAGENBAU**  
**ALLIANZ TEAM KAINZ - PRIBITZER & PARTNER**  
**VOLKSBANK LANGAU**  
**RAIFFEISENBANK LANGAU**  
für die finanzielle Unterstützung  
bei der Anschaffung unserer neuen Trainingsanzüge !



#### Vorbereitungsspiele:

**Samstag, 6. Februar - 16.00**  
Weitersfeld - SVU LANGAU  
in Jevisovice (Kunstrasenplatz)  
**Freitag, 12. Februar - 20.00**  
Kühnring - SVU LANGAU  
in Jevisovice (Kunstrasenplatz)  
**Samstag, 20. Februar - 18.00**  
Gars am Kamp - SVU LANGAU  
in Jevisovice (Kunstrasenplatz)

#### Trainingswochenende in Jevisovice

**26. - 28. Februar**  
**Freitag, 26. Februar - 20.00**  
Röschitz - SVU LANGAU  
**Samstag, 27. Februar - 16.00**  
Hadres/Markersdorf - SVU LANGAU  
**Samstag, 5. März - 13.00**  
Ziersdorf - SVU LANGAU  
**Meisterschaftstart:**  
**So., 27. März - 19.00**  
SVU LANGAU - TSV Irnfritz

**HERZLICHEN  
DANK**

**für die Glückwünsche, Billets und Geschenke anlässlich**  
meines **85. Geburtstages** **Elfriede WUSTINGER**  
meines **70. Geburtstages** **OSR Otto SCHMUTZ**  
meines **65. Geburtstages** **Wilma KALTENHUBER**

**Herzlichen Dank für die zahlreiche Teilnahme sowie die**  
**erwiesene Anteilnahme am Begräbnis von Johann HOCHRAINER**  
**Familien HOCHRAINER und REISS**

**Hallo Renate !**

Wir möchten es uns nicht nehmen lassen,  
Dir diese Zeilen zu verfassen.  
Es lässt uns schließlich ja nicht kalt,  
dass Du wirst vierzig Jahre alt.  
So möchten wir Dir diese Worte schenken  
und dabei ganz besonders bedenken,  
dass Du für uns ein wichtiger Mensch bist,

der ehrlich, treu und immer bereit ist,  
mit uns schwierige Zeiten durchzustehen,  
einfach das Schöne im Leben zu sehen.  
So möchten wir gratulieren und uns bedanken,  
mit diesen zum Geburtstag verfassten Gedanken.

**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag**  
**wünschen Dir**  
**Jörg, Ingrid und Pascal**



# Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103  
2091 Langau  
Bezirk Horn  
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0  
Fax: +43(0)2912/401-19  
www.langau.at  
gemeinde@langau.at

## WAS IN DER GEMEINDE LOS IST

**Was Sie unbedingt wissen sollten und was im Jänner 2016 los war**

### Faschingsgilde 2016 - einfach genial!



Am 10., 15., 16., 17. 22. und 23. Jänner 2016 wurden dieses mal sechs Faschingsveranstaltungen im Jahr 2016 abgehalten. Mit dem enorm anspruchsvollen und besonders bauchmuskelstrapazierenden Programm bot die äußerst professionelle Gruppe der Faschingsgilde Langau den vielen Gästen aus Nah und Fern unbeschwerte Stunden und ein Feuerwerk an genüsslicher Unterhaltung. Durch die enorme Nachfrage wurden für das Jahr 2016 eben sechs Veranstaltungen angeboten - und wie man vernommen hatte, waren alle Veranstaltungen ausgebucht.

Viele Komplimente gibt es von den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern nicht nur für den einmaligen Humor, sondern auch für das hohe Niveau, das von der gesamten Gruppe jedes Jahr aufs Neue geboten wird – man kann eigentlich sagen noch gesteigert wird. Von den Beiträgen, den Schauspielern, der Licht und Tontechnik, der Maske – eigentlich der gesamten Organisation muss man einfach den Hut ziehen. Dafür dürfen wir stellvertretend für ALLE recht herzlich unserem Mister Fasching **Helmut Silberbauer** gratulieren und auch gleichzeitig für den enormen Einsatz – das ganze Jahr über – danken.

Die Langauer Lach- und Tanzgeschichten sind einfach eine Pflichtveranstaltung in unserem vollem Veranstaltungskalender und erfreuen sich weit über die Gemeinde- und Bezirksgrenzen hinaus großer Beliebtheit.

Im Namen der Marktgemeinde Langau dürfen wir uns nochmals für die unendlich vielen Stunden der Akteure bedanken und zum großartigen Erfolg gratulieren.

Als Gemeinde können wir uns sehr glücklich schätzen, eine so aktive und kreative Gruppe zu haben und sind sehr stolz auf unsere Faschingsgilde Langau!

### Mitgliederversammlung unserer Freiwilligen Feuerwehr Langau mit Neuwahlen!

Alle 5 Jahre müssen gemäß des NÖ Feuerwehrgesetzes sämtliche Feuerwehren Neuwahlen hinsichtlich des Kommandos durchführen. Diese Wahl stand turnusgemäß Anfang 2016 wieder an. Die FF Langau führte diese Wahl im Rahmen ihrer Mitgliederversammlung durch.

Kommandant Andreas Schmutz konnte neben dem Bürgermeister Ing. Franz Linsbauer auch Abordnungen der Landjugend, des Kameradschaftsbundes sowie 36 Mitglieder der FF Langau begrüßen.

Nach ausgiebigen Berichten über Einsätze, Veranstaltungen, Teilnahme an Wettbewerben, Einsätzen, Gerät sowie Kassenstand erfolgte die Neuwahl des Kommandanten.



Der bisherige Kommandant OBI Andreas Schmutz wurde dabei mit 35 von 36 Stimmen im Amt bestätigt (1 Stimme ungültig). Auch der bisherige Kommandant-Stellvertreter BI Alexander Eidher wurde wiedergewählt - hier war das Votum sogar einstimmig (36 von 36 Stimmen).

Der Wahlleiter - Bgm. Linsbauer - nahm anschließend die Gelöbnisformel des neuen Kommandos ab.

Als erste Amtshandlung wurde der Leiter des Verwaltungsdienstes neu bestellt - hier wurde die bisherige Amtsinhaberin V Agnes Resel ebenfalls im Amt bestätigt.



Zum Gehilfen des Zeugmeisters (BM Christian Eidher) wurde FM Patrick Reiß, zum Gehilfen des Fahrmeisters (BI Alexander Eidher) FM Stefan Linsbauer bestellt.

Eine Beförderung vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann gab es für Philipp Schmutz sowie für Patrick Schmutz.

Zum Abschluss wurde dem Ehepaar Johann und Gisela Resel Dank und Anerkennung für die jahrzehntelange Pflege der Johannis-Marter an der Ortseinfahrt Langau (aus Richtung Heinrichsreith) ausgesprochen. Für diesen unermüdlichen Einsatz wurde es eine besondere Urkunde der FF Langau übergeben. Weiters wurde OLM Franz Hammerl mit der künftigen Betreuung der Gedenkstätte betraut.

Wir wünschen dem neugewählten Kommando für ihre Aufgabe alles Gute sowie unserer Wehr möglichst wenig Einsätze - falls doch auf jeweils gesunde Wiederkehr. Gut Wehr!

(Thomas Schmutz für die FF Langau)

Seitens der Marktgemeinde Langau gratulieren wir dem Kommando zur eindeutigen Wiederwahl und bedanken uns recht herzlich für die Bereitschaft dieses Amt auszuüben und das große Engagement in unserer Gemeinde sich für die Allgemeinheit uneigennützig einzusetzen!

## 7. Tischtennisturnier in der Freizeithalle - wieder ein sportliches Highlight!!!



Am Sonntag, den 27. Dezember 2015, wurde in der Freizeithalle in Langau das 7. Hobby Tischtennisturnier der TT-Gilde Langau (Initiator Robert Schöbinger) ausgetragen.

In der Zeit von 08.30 Uhr (Spielbeginn 09.00 Uhr) – 20.30 Uhr wurden unter der Turnierleitung von Martin Bayer, Christoph Dundler und Günter Kaufmann auf 8 Tischen von 67 Teilnehmern (Vorjahr 78) insgesamt 8 Bewerbe mit 149 Nennungen (Vorjahr 153) ausgetragen. Nach knapp über 300 Spielen bzw. rund 750 Sätzen wurden die Sieger ermittelt.

Eine Unterbrechung von rund 1 Stunde und infolge der Ausfall eines TT-Tisches verzögerte etwas den sonst problemlosen Ablauf.

Wenn auch schon im Vorjahr eine hohe Qualität und Klasse zu erkennen war, so war diesmal das Niveau der Spieler wohl nochmals deutlich höher.

Daraus resultierten in fast allen Bewerben auch neue Sieger.

So war im Hobbybewerb TINTEL Bernhard eine Klasse für sich und setzte sich im Finale gegen den Vorjahressieger PENEDER Manfred ganz klar durch.



Auch im Bewerb für Vereinsspieler setzte sich diesmal SCHMIDT Otto vor dem Vorjahressieger POKORNY Helmut letztendlich auch klar durch.

Auch im Teambewerb gab es einen neuen Sieger. Wenngleich auch der UTC Geras mit STRAUSS Franz und NEUNTEUFL Franz nun schon das 3. Mal in Serie das Finale erreichen konnten, so mussten sie diesmal den Sieg der TT-GILDE Langau mit Initiator SCHÖBINGER Robert und BURIC Manfred überlassen.

Im Bewerb der Senioren 50 + setzte sich erstmals STRAUSS Franz souverän durch. Er blieb ohne Satzverlust und besiegte HOTOVY Erich im Finale ebenso mit 2:0. Davor schaltete er auch den Vorjahressieger PENEDER Manfred ganz klar aus. Lediglich im Jugendeinzel konnte DUNDLER Daniel seinen Sieg vom Vorjahr – vor KNOLL André – erfolgreich verteidigen.

Aus dem Hobbybereich kann diesmal wohl STRAUSS Franz als erfolgreichster Spieler, gehört auch zur TT-Gilde Langau, bezeichnet werden. Neben dem Sieg im Senioreneinzel belegte er den 2. Platz im Teambewerb und den 3. Platz im Hobbyeinzel A!

Die einzelnen Stockerlplätze sind unter [www.langau.at](http://www.langau.at) genau angeführt!

Vielen Dank für den ausführlichen Bericht und den tollen sportlichen und organisatorischen Einsatz an unsere Tischtennisgilde!

## Feuerwehrball - Höhepunkt der Ballsaison

Am 2. Jänner 2016 fand der traditionelle Feuerwehrball im Gasthaus Lenz statt. Unsere Freiwillige Feuerwehr Langau freute sich über die große Besucherschar und bot als Dank dafür ein wunderbares Ballprogramm. Eröffnet wurde der Ball durch das Jungdamen- und Jungherrenkomitee mit der Fächerpolonaise, wo sich viele junge Tänzerinnen und Tänzer das erste Mal auf dem Tanzparkett versuchten und dies bravourös meisterten.

Für beste Unterhaltungs- und Tanzmusik sorgte die Musik und weitere Angebote des Veranstalters. Neben der Tombola gab es auch wieder ein Schätzspiel und das Angebot für alle Ballbesucher die Fledermaus-Quadrille zu erlernen.

Der gute Besuch zeigt, dass so traditionsreiche Bälle, wie der Feuerwehrball sehr beliebt in der Bevölkerung sind und einen wichtigen Bestandteil in unserem Veranstaltungskalender bilden. Wir bedanken uns herzlich bei unserer FF Langau für die Organisation und Abwicklung dieser Veranstaltung – stellvertretend beim Kommandanten OBI Andreas Schmutz und der Ballobfrau Barbara Firmann.



Die FF Langau bedankte sich auch bei Lore und Walter Lenz für die jahrelange gute Zusammenarbeit und zeigte neben der Freude über den gute Besuch auch Wehmut über den letzten Feuerwehrball im Gasthaus Lenz und wünschte unseren Wirtsleuten alles Gute für die wohlverdiente Pension!

### Neujahrskonzert in der Freizeithalle

Am Sonntag, den 3. Jänner 2016 fand um 14:00 Uhr das Neujahrskonzert der Waldviertler Grenzlandkapelle Hardegg in unserer Freizeithalle Langau statt. Dieses traditionelle Konzert unserer Nachbarn wurde heuer zum 36. Mal abgehalten. Obmann DI Martin Schiner konnte viele Ehrengäste – Abgeordneter zum NÖ Landtag Richard Högler, den Präsidenten des Vereins und Bürgermeister von Hardegg Mag. Heribert Donnerbauer und noch viele weitere – begrüßen.

Die Musikformation begeisterte das Publikum mit einer flotten und ansprechenden Stückauswahl und natürlich mit einem enorm hohen musikalischen Niveau. Ein besonderes Highlight war sicherlich das Stück "Mein Herr Marquis!" aus der Fledermaus mit der Gesangseinlage von Frau Mag. Stephanie Bauer. In bekannt professioneller Weise führte Ministerialrat Erich Oberlechner durch das Programm.

Eine besondere Ehrung erhielt unser Freund, Gründungsmitglied, langjähriger Dirigent, Bezirks- und Landesfunktionär Emmerich Habinger, der sich in die Musikerpension verabschiedete - auch wir dürfen ihm an dieser Stelle gratulieren.

Wie gewohnt war das Neujahrskonzert unserer Nachbarn ein tolles musikalisches Erlebnis. Herzlichen Dank an die "Waldviertler Grenzlandkapelle" für ihr musikalisches Vorbild und vielen Dank für die Freundschaft und Treue zu unserer Musikkapelle und zu unserer Gemeinde. Solch gute Beziehungen sind auch der Nährboden für eine gute und positive Freundschaft und Zusammenarbeit auf Gemeindeebene, die von Hardegg und Langau - trotz Bezirksgrenze - praktiziert wird. Nochmals herzliche Gratulation zu dem überaus gelungenen Neujahrskonzert und wir freuen uns auf weitere Veranstaltungen in unserer Freizeithalle.



Wie gewohnt war das Neujahrskonzert unserer Nachbarn ein tolles musikalisches Erlebnis. Herzlichen Dank an die "Waldviertler Grenzlandkapelle" für ihr musikalisches Vorbild und vielen Dank für die Freundschaft und Treue zu unserer Musikkapelle und zu unserer Gemeinde. Solch gute Beziehungen sind auch der Nährboden für eine gute und positive Freundschaft und Zusammenarbeit auf Gemeindeebene, die von Hardegg und Langau - trotz Bezirksgrenze - praktiziert wird.

Nochmals herzliche Gratulation zu dem überaus gelungenen Neujahrskonzert und wir freuen uns auf weitere Veranstaltungen in unserer Freizeithalle.

### Abschiedsfrühschoppen im Gasthaus Lenz



Am 3. Jänner 2016 luden unsere Wirtsleute zum Abschiedsfrühschoppen ins Gasthaus Lenz. Über 100 Stammgäste und Freunde folgten der Einladung, wo viel Dankbarkeit und Freude, aber auch eine große Portion Wehmut zu verspüren war!

Nach 45 Jahren gehen Lore und Walter Lenz in den wohlverdienten Ruhestand und haben sich bei ihren Freunden und Stammgästen nun auch persönlich verabschiedet. Unser Wirt bedankte sich für die Treue und gute Zusammenarbeit mit allen Vereinen und Körperschaften - vor allem aber bedankte er sich bei seiner Familie und bei "Tante Frieda" (die natürlich auch schon immer zur Familie gehört) und allen Mitarbeitern für den großarti-



gen Zusammenhalt und das vorbildlichen Miteinander.

Seitens der Marktgemeinde Langau bedanken wir uns ebenfalls dafür, dass für Familie Lenz die Führung des Gasthauses nicht nur Beruf sondern stets Berufung war und für die vielen, vielen schönen gemeinsamen unbeschwerten Stunden. Wir wünschen unseren Wirtsleuten auch auf diesem Wege weiterhin alles Gute - vor allem aber Gesundheit und Glück für Eure ganze Familie!

## Veranstaltungen der NÖGKK



NÖ Gebietskrankenkasse

Die nÖ Gebietskrankenkasse bietet in nächster Zeit Vorträge und Veranstaltungen zur gesundheitlichen Prävention in unserem Raum an.

Anmeldung jeweils unter 050899-0854 erforderlich

### Vortrag „Immunabwehr stärken durch die richtige Ernährung“

25. Februar 2016, 18:30 Uhr

Kulturhaus Poigen, 3580 Poigen 64

### Vortrag „Warnsignale des Körpers und der Psyche und was Sie dagegen tun können“

16. März 2016, 18:30 Uhr

Kunsthause Horn, Wiener Straße 2, 3580 Horn

Referenten: Dr. Martina Schmid, Ärztin für Allgemeinmedizin, Dr. Norman Schmid, Klinischer und Gesundheitspsychologe

### Neuer Trend – Faszientraining: kostenloses Schnuppertraining

19. April 2016, 16:30 Uhr und 18:30 Uhr

Arbeiterkammer Horn, Spitalgasse 25, 3580 Horn

### NÖ Gebietskrankenkasse lädt zum „Gehirnspaziergang“

3. Mai 2016, 16:30 Uhr gemütlicher Spaziergang;  
18:30 Uhr flotter Spaziergang

Kunsthause Horn, Wiener Straße 2, 3580 Horn

Detaillierte Informationen finden Sie auch unter [www.noegkk.at](http://www.noegkk.at)

## Projektteilnahme „Wohnen im Waldviertel“ verlängert

Seit 2012 arbeitet LANGAU im Projekt „Wohnen im Waldviertel“ eng mit 55 Gemeinden zusammen. Ziel des Projektes ist es, die Abwanderung aus der Region einzudämmen und zusätzliche BewohnerInnen durch Zuzug von außen zu gewinnen.

Der Beschluss wurde gefasst

Schon Katharina von Siena sagte: „Nicht der Beginn wird belohnt, sondern einzig und allein das Durchhalten.“ Aus diesem Grund soll das Projekt unbedingt ein zweites Mal in die Verlängerung

gehen und in den Jahren 2016 bis 2018 weitergeführt werden.

Gemeinsam kann vieles geschafft werden, wo einzelne Gemeinden an ihre Grenzen stoßen.



Neuer Schwung für die Arbeit in der Gemeinde und in der Region: Am 12. Oktober 2015 trafen sich wieder mehr als 60 GemeindevertreterInnen zum mittlerweile 11. Workshop im Rahmen des Projektes, dieses Mal im JUFA Waldviertel in Raabs an der Thaya.

Daher hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 11.12.2015 die weitere Teilnahme an diesem für die Gemeinde und für die gesamte Region so wichtigen Projekt für den Zeitraum 2016 bis 2018 beschlossen.

Unter dem Titel „Einfach mehr vom Leben haben - im Waldviertel“ werden wir die erfolgreiche Arbeit und den in die Wege geleiteten Imagewandel als attraktiver Lebensraum fortsetzen. Herzstück der Werbeaktivitäten bleibt weiterhin das Wohnweb Waldviertel: [www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at)!

Zusätzlich bilden Einzelprojekte im Bereich „Wohnen für Jung & Alt“ einen wichtigen Schwerpunkt in den nächsten Projektjahren.

Auf [www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at) werden **Immobilien**, Baugründe, **Arbeitsplätze** sowie viele Vorzüge und **Angebote der Region** präsentiert. Auch eigene Liegenschaften können hier **kostenlos inseriert** und somit zum Verkauf oder zur Vermietung angeboten werden.

## Fahrgastbetreuer für Reblaus-Express

Der Verein zur Erhaltung und Betrieb des Reblaus-Express bietet Personen mit guten und kundenfreundlichen Umgangsformen für die Saison 2016 (an Wochenenden Sa; So; und Feiertagen vom 01. Mai bis 26. Oktober) einen Nebenverdienst als FahrgastbetreuerIn beim REBLAUS EXPRESS



Dienstszitz Bahnhof Retz an. (geringfügige Beschäftigung)

Beiträge zur Sozialversicherung und Steuer werden von Vereinskassier im Einvernehmen mit unserem Steuerberater vom Entgelt abgezogen.

Es bleibt netto ca. ein Betrag von € 12.- je Stunde für den FahrGASTbetreuerIn. Pro Tag beträgt die Dienstschrift 12 Stunden.

Zu den Aufgaben des FahrGASTbetreuers zählen Fahrradverladung (Zugführer hilft natürlich mit) und Fahrkartenverkauf. Für den Verkauf von Fahrkarten und Packages mit unserem Terminal werden Sie natürlich eingehend eingeschult.

PC Kenntnisse erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihre formlose Bewerbung ev. mit Telefonnummer und mail Adresse.

Auskunft:

BRUNNER HERBERT Obmann des "Verein zur Erhaltung und Betrieb des Reblaus-Express" Retz - Drosendorf... ZVR - Zahl 718309593 UID - ATU 62484939

Tel.: +43 676 7505790

email: brunner--herbert@a1.net

oder

Topolanek Josef

Tel.: +43 699 19234151

email: bahn.nostalgie@chello.at

Bei unterhaltsamer Musik hatten die kleinen Besucher eine Riesenhetz.

Vielen Dank an die Damen und Herren der Feuerwehr für die gute Organisation und die große Mühe, mit der sie wie jedes Jahr zum Gelingen beitragen.



### www.langau.at - ein Besuch lohnt sich

Der Webauftritt der Marktgemeinde Langau unter www.langau.at ist jedenfalls einen Besuch wert.

So finden alle Interessierten die verschiedensten stattgefundenen Aktivitäten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde, die geplanten Veranstaltungen, aber auch viele andere Informationen über unsere schöne Gemeinde.

Nutzen Sie die Möglichkeit und besuchen Sie unsere Homepage auf www.langau.at !!!



### Kinderfasching 2016

Am Sonntag, dem 24.Jänner 2016, wurde das Feuerwehrhaus in Langau von Prinzessinnen, bunten Spinnen und anderen farbenprächtigen kleinen Lebewesen gestürmt - wie jedes Jahr hat auch heuer wieder der Kinderfasching an diesem Ort stattgefunden. Durch die großartige Unterstützung der Feuerwehrkameraden wurde das Fest auch heuer wieder ein toller Erfolg.

## Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt

Gerne sind wir für Sie, wenn das Gemeindeamt besetzt ist, auch außerhalb der Parteienverkehrszeiten da. Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau:

Montag	Dienstag	Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00	



Ihr Bürgermeister:  
Franz Linsbauer



Ihre Vizebürgermeisterin:  
Margit Reiß-Wurst



# PFARRNACHRICHTEN

MONTAG, 1.2.: Vorabend des Festes DARSTELLUNG des HERRN –

MARIAE LICHTMESS

17 Uhr HI.Messe - Kerzensegnung

MITTWOCH, 3.2.: HI.Blasius

16'30 Rosenkranz

17 Uhr HI.Messe, anschl. BLASIUSSEGEN

„Durch die Fürbitte des heiligen Bischofs und Märtyrers Blasius befreie dich Gott von jedem Halsleiden und jedem anderen Leiden. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“

DONNERSTAG, 4.2.: keine HI.Messe

SONNTAG, 7.2.: 9'15 HI.Messe

MITTWOCH, 10.2.: ASCHERMITTWOCH - FASTTAG

Beginn der österlichen Buß- u. Fastenzeit

18 Uhr HI.Messe

DONNERSTAG, 11.2.: GEDENKTAG UNSERER LIEBEN FRAU IN LOURDES

WELTTAG DER KRANKEN

16'30 Rosenkranz

17 Uhr HI.Messe

„Die an der Seite des Kranken verbrachte Zeit ist eine heilige Zeit.“ Papst Franziskus

SAMSTAG, 13.2.: 17 Uhr HI.Messe

Sammlung für Osthilfe der Diözese

MONATSWALLFAHRT GERAS



19'00 Rosenkranz vor dem Allerheiligsten,

Beichtgelegenheit,

eucharist. Segen

19'30 Wallfahrtsgottesdienst,  
Lichterprozession durch den Kreuzgang des Stiftes,  
anschl. Agape im Stiftseingang

**Leiter:** MMMag.P.Patrick Schöder, OSB Göttweig,  
Studentenseelsorger in Krems

Aschenkreuz

Den Beginn der Fastenzeit markiert das Aschenkreuz, das den Gläubigen am Aschermittwoch auf die Stirn gezeichnet wird. Bereits in alttestamentlicher Zeit (z.B. im Buch Jona oder im Buch Hiob) diente die Asche als Zeichen der Buße. Am Aschermittwoch legt es der Priester mit den Worten auf die Stirn: „Bedenke Mensch, dass du Staub bist und zu Staub zurückkehrst.“ Üblich ist dabei auch der Ausspruch: „Kehre um und glaube an das Evangelium“ – ein Aufruf zur Wegkorrektur und zur Besinnung auf Christus als Zentrum des christlichen Glaubens.



**SONNTAG, 14.2.: 1. Fastensonntag**

**9'30 HI.Messe - FAMILIENMESSE**

**Sammlung für Osthilfe der Diözese**

**FASTENSUPPE im PFARRHEIM –  
herzliche Einladung!**

**13'30 KREUZWEGANDACHT**

**SONNTAG, 21.2.: 2. Fastensonntag**

**9'30 HI.Messe**

Stalingrad-Gedenkmesse des Kameradschaftsbundes  
für die gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden

**13'30 KREUZWEGANDACHT**

**FREITAG, 26.2.: KRANKENKOMMUNION**

**SONNTAG, 28.2.: 3. Fastensonntag**

**9'30 HI.Messe**

**13'30 KREUZWEGANDACHT**

1. Fastensonntag

Herr, hilf Du uns!

Schenke Du uns den Frieden,

lehre Du uns den Frieden,

führe Du uns zum Frieden!

Öffne unsere Augen und unsere Herzen,  
und gibt uns den Mut zu sagen:

„Nie wieder Krieg!“

Papst Franziskus

**Ev.: Lk 4,1-13**

**D**arauf führte ihn der Teufel nach Jerusalem, stellte ihn oben auf den Tempel und sagte zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so stürz dich von hier hinab; denn es heißt: Seinen Engeln befiehlt er, dich zu hüten.

**SAMMLUNG** für Osthilfe der Diözese: Samstag, 13.2., Sonntag, 14.2.

**LEKTORENDIENST:** 7.2.: Eidher, Reiß H. 10.2.: Prand F. 14.2.: Linsbauer, Dundler

21.2.: Kameraden, 28.2.: Reiß V., Fischer 6.3.: Kurzreiter, Eidher

**An den SONNTAGEN 14.2., 21.2. und 28.2. HI.Messe erst um 9 Uhr 30!**

**Die Sackerln für die FASTENAKTION der Diözese St.Pölten werden von den Frauen wieder in alle Haushalte gebracht und nach Ostern eingesammelt.**

**ANBETUNG:** jeden **FREITAG** nach der Abendmesse: 10 Min.

**ROSENKRANZGEBET:** jeden **DONNERSTAG** vor der Abendmesse um 16'30

Jeden **SONNTAG** in der Fastenzeit:

um 13'30 **KREUZWEGANDACHT** in der Kirche.



**Monatliche eucharistische ANBETUNG: MITTWOCH, 3.2. von 18 – 20 Uhr in der Kapelle** (ein späteres Kommen und früheres Gehen ist jederzeit möglich).

**Nächster Termin: MITTWOCH, 2.3.: von 18 – 20 Uhr**

In der eucharistischen Anbetung ist uns die Möglichkeit der Begegnung mit Christus geschenkt. Es ist das bleibende Geheimnis, wo uns Christus seine leibhaftige Gegenwart in der Gestalt des Brotes zugesagt und versprochen hat. Sich Zeit nehmen – still werden – vor dem Herrn verweilen – meine Anliegen formulieren und vor IHM hinlegen – bitten, danken und lobpreisen – all das wird möglich in der eucharistischen Anbetung.



**FASTENSUPPE: SONNTAG, 14.2. nach der HI.Messe im Pfarrheim**

**HERZLICHE EINLADUNG**



## ERGEBNIS STERNSINGERAKTION: € 2.890,19

Vergelt's Gott für die Spenden und den Sternsängern sowie deren Begleiterinnen und Begleiter, die dieses Ergebnis für Notleidende möglich gemacht haben.

### Begräbnis von Frau Sophie Olbert:

Anstelle von Kranz- und Blumenspenden wurden € 740,- für unsere Pfarrkirche gespendet. Herzlichen Dank!

### Telefon-Nummern – wenn ein Priester benötigt wird:

Hr.Prior Pfarrer Andreas BRANDTNER: 0664/14 10 108,  
Hr.Conrad Müller, Pfarrer von Geras: 02912/345 220 bzw. 0676/826 68 83 43  
Hr.Abt Michael Prohazka: 0676/826 65 42 00.  
Hr.Simon Petrus: 02912/345 678. Stift Geras: 02912/345 208 (Küche)



### GEBETSMEINUNG des HL.VATERS für FEBRUAR 2016:

1. Für das Geschenk der Schöpfung: Dass sie durch unsere Achtsamkeit und Pflege künftigen Generationen erhalten bleibe.
2. Für Asien: Um bessere Wahrnehmung all dessen, was die Begegnung zwischen dem Christentum und den Völkern Asiens fördert.

## JAHR DER BARMHERZIGKEIT - GEBET UM BARMHERZIGKEIT

*„Lasst euch vom Gebet der heiligen Faustyna inspirieren, die eine demütige Apostelin der göttlichen Barmherzigkeit unserer Zeit ist.*

Papst Franziskus. Botschaft zum Weltjugendtag 2016 in Krakau

**Hilf mir, o Herr**, dass meine Augen barmherzig sind, damit ich niemals nach äußerem Anschein verdächtige und richte, sondern wahrnehme, was in den Seelen meiner Nächsten schön ist, und ihnen zu Hilfe komme.

**Hilf mir**, dass mein Gehör barmherzig ist, damit ich mich zu den Bedürfnissen meiner Nächsten neige, damit meine Ohren nicht gleichgültig für Leid und Klage der Nächsten bleiben.

**Hilf mir, Herr**, dass meine Zunge barmherzig ist, damit ich niemals abfällig über meine Nächsten rede, sondern für jeden ein Wort des Trostes und der Vergebung habe.

**Hilf mir, Herr**, dass meine Hände barmherzig und voll guter Taten sind, damit ich meinem Nächsten nur Gutes tue und schwierige, mühevollere Arbeit auf mich nehme.

**Hilf mir**, dass meine Füße barmherzig sind, damit ich meinen Nächsten immer zu Hilfe eilen und die eigene Mattheit und Müdigkeit beherrsche.

**Hilf mir, Herr**, dass mein Herz barmherzig ist, damit ich alle Leiden der Nächsten empfinde. Möge deine Barmherzigkeit, o mein Herr, in mir ruhen!

*Tagebuch der Hl.Sr.Faustyna, 163*





## M E S S E N O R D N U N G Februar 2016

- 1.2.Mo.17'00 Leichenbegleiter für verstorbenen Walter Schmalzbauer zum 1. Todestag
- 3.2.Mi. 17'00 **Hl. Blasius**; Geschwister Lörinczi für +Großeltern//**Auswärts:** Für +Gatten Robert, Eltern und Geschwister; **Blasiussegen**
- 5.2.Fr. 17'00 Irmgard Urban für +Vater zum 20. Todestag und alle Verwandten und Freunde//  
**Auswärts:** Franz und Martha Schindelböck für verstorbene Mütter
- 6.2.Sa.17'00 Leichenbegleiter für +Anna Hochrainer zum 1.Todestag//**Ausw.:** Für +Karl Schimani und Verwandte/Für +Erwin Neuwirth und Verwandte/Leichenbegleiter für +Gisela Cepin
- 7.2.So.09'15** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam.Johann Resel für +Mutter,Großmutter u.Geschwister/Theresia Hörmann für +Eltern/Fam. Wurz für +Theresia und Rupert Henschling u.a.a.S./Leichenbegl. für +Aloisia Sprung/Leichenbegl. für +Johann Hochrainer (4.Gnadenmesse)
- 8.2.Mo.17'00 Leichenbegleiter für +Wilhelmine Glaser//**Auswärts:** Edith Harrer für +Senta Karobath
- 10.2.Mi. 18'00 **Aschermittwoch**; Fam.Willinger für +Mutter,Großmutter u.a.Verw.//**Ausw.:** Margarete u. Franz Mitmannsgruber im lieben Gedenken an Mama Margaretha Kühlmayer zum Geb./Margarete Seel für +Vater und Verwandte
- 11.2.Do.17'00 **Gedenktag unserer lieben Frau von Lourdes**; Fam.Gerstl für +Mutter und Großmutter//  
**Auswärts:** Leichenbegleiter für +Hermine Kremser
- 12.2.Fr. 17'00 Valerie Traun für +Juliana Gröll,Gatten,Eltern u.Verw.//**Ausw.:** Lbgl.für +Friedrich Harrer
- 13.2.Sa.17'00 Theresia Fiedler für +Sr. Lucia aus Fatima//**Auswärts:** Franz Neunteufl für +Vater/  
Gerhard Hable für +Dennis Feichtinger/Leichenbegleiter für +Karl Sprung; **Sammlung**
- 14.2.So.09'30** **1.Fastensonntag, Familienmesse**; Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Hans Schindelböck für +Eltern u.Verw./Fam.Ramharter für +Vater,Großväter u.Verw./Irmgard Urban für +Mutter zum 30.Todestag u.Verw.u.Freunde/Fam.Schmutz 30 für +Tante Leopoldine Schmutz/Für +Stefanie Pribitzer u.Sohn Franz/Lbgl.für +Gerhard Hess/Gattin u.Kinder für +Friedrich Kühlmayer/Fam. Hörmann für +Tochter Elfriede/Lbgl.für +Johann Hochrainer (5.Gnadenm.)
- Sammlung** 15.2.Mo.17'00 Begräbnisteilnehmer für +Sophie Olbert//**Ausw.:** Leichenbegleiter für +Maria Paur
- 18.2.Do.17'00 Für verstorbenen Johann Hochrainer zum Sterbetag
- 19.2.Fr. 17'00 Für verstorbene Herta Neuwirth
- 20.2.Sa.17'00 Fam.Schmutz 30 für +Opa Franz Schmutz//**Ausw.:** Maria Schuh für +Gatten Josef Schuh zum 2.Todestag/Leichenbegl.für +Walter Schmalzbauer/Leichenbegl.für +Gisela Cepin
- 21.2.So.09'30** **2.Fastensonntag**; Kameradschaftsbund für alle gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden//**Ausw.:** Fam.Brandstätter für +Eltern u.Geschwister/In Dankbarkeit für 50 gemeinsame Ehejahre Inge und Otto Willinger/Für +Maria u.Viktor Sindhöriger u.a.a.S./Firmpatin für +Leopoldine Reiß/Margarete u.Franz Mitmannsgruber aus Dank u.zu Ehren d.hl.Judas Thaddäus u.des hl.Pater Freinademetz u.Bitte um weitere Fürbitte am Throne Gottes/Elfi Traun für +Elfriede Zwingl (Hörmann)/Geschwister Fischer für +Vater Otto Fischer/Leichenbegl.für +Johann Hochrainer (6.Gnadenmesse)/Fam.Waltraud Winkler für verstorbenen Gatten,Vater und Großvater
- 22.2.Mo.17'00 Franz und Maria Winkler für verstorbenen Karl Winkler zum Todestag
- 25.2.Do.17'00 Theresia Fiedler für +Vater und Großeltern//**Auswärts:** Fam. Eidher für +Vater, Großvater und alle Verw./Anna Schöls für +Mutter, Tante und alle armen Seelen
- 26.2. Fr.17'00 Für verstorbene Maria und Mathias Bayer, deren Eltern und Geschwister
- 27.2.Sa.17'00 Gerhard Schmutz für +Schwester und Schwager//**Ausw.:** Adele Wurst und Söhne für +Schwester u.Tante zum 2.Todestag/Albert u.Maria Glaser für +Eltern u.Schwiegereltern u. Geschwister/Fam. Harrer für +Theresia zum Geburtstag
- 28.2.So.09'30** **3.Fastensonntag**; Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Für +Franz Schmutz 38, Gattin u.Verw./Fam. Hess für +Karl und Maria Feldmann u.g.Verw./Theresia Hörmann für +Bruder/Fam. Prand-Stritzko für +Mutter/Fam.Schmutz 30 für +Oma Leopoldine Schmutz/Begräbnisteilnehmer für +Sophie Olbert/Fam. Hörmann für +Tochter Elfriede/Leichenbegleiter für +Herbert Reiss/Leichenbegleiter für +Emmerich Silberbauer
- 29.2.Mo.17'00 Gerti Weidinger für +Eltern Maria und Alois Jung//**Ausw.:** Theresia Fiedler für +Schwester Hildegard Kaufmann/Melanie und Fam. Günter Kaufmann für +Omi/Mama zum 5.Todestag
- 3.3.Do.17'00 Für +Aloisia Fiedler zum 10.Todestag//**Ausw.:** Für +Gatten Robert,Eltern und Geschwister/ Maria Neunteufl für verstorbene Mutter
- 4.3.Fr. 17'00 Für verstorbenen Franz Wustinger und alle armen Seelen
- 5.3.Sa.17'00 Anna Schöls für verstorbenen Bruder, Eltern und alle armen Seelen
- 6.3.So.09'15** **4.Fastensonntag**; Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam.Frank für +Sohn Bernd,Vater und Großeltern/Fam.Alois Dundler für +Bernhard Schwarz,Eltern,Schwiegereltern,Schwägerin u.Schwager/Fam.Pribitzer für +Eltern,Großeltern u.Verw./Lbgl.für +Aloisia Sprung/ Lbgl.für +Gerhard Hess/Lbgl.für +Herta Neuwirth





## Gerhard Hess

- so wie wir ihn kannten

Als Gründer und jahrelanger erfolgreicher Organisator der Langauer Faschingsumzüge

Sollten Sie ähnliche Fotos aus der „guten alten Zeit“ haben und sie gern veröffentlicht wissen, dann ist

Reinhard Mayerhofer

0664 73533280 oder

[willi@langau.at](mailto:willi@langau.at)

Ihr Williansprechpartner.

### SUCHE... SUCHE... SUCHE

#### Gesucht werden Fotos von der Kipp

(sprich Bergwerksee / sprich Freizeitzentrum)  
vom Beginn an in den 70er-Jahren bis heute.

Das können Landschaftsaufnahmen, Fotos von Baumaßnahmen, von verschiedenen Festen, Projekten und Aktionen sein.

Es hat sich in diesen Jahren ja so viel auf diesem Gelände ereignet. Denken wir an die Schützengilde als ersten Nutzer, das Sommerlager (SOLA), die Feuerwehr mit der Sonnwendfeier, die Surfer, den Campingplatz, die Wassersportler, den Sportverein mit seinem Triathlon, die Landjugend mit Flurreinigung, Beachvolleyballplatz und Summerflash, die Fischer, die Gemeinde als Erbauer und Erhalter der ganzen Anlage und natürlich auch die zahlreichen Pächter des Freizeitzentrums mit all ihren Veranstaltungen.

**Es soll daraus eine Chronik des Freizeitzentrums in Bild und Wort entstehen.**

**Sollten Sie Bilder, Dokumente oder Texte zur Verfügung stellen wollen, wenden Sie sich bitte an Reinhard Mayerhofer 0664 73533280 oder [willi@langau.at](mailto:willi@langau.at).**

(Ihre Fotos erhalten Sie natürlich, nachdem sie eingescannt sind, umgehend zurück. Auch Digitalfotos sind herzlich willkommen.)

**Ich freue mich auf viel Mithilfe bei diesem Projekt.**

### Willkommen mensch



Die Schwester von Zakaria Alshihabi, Nora, war mit ihren 3 Kindern im vergangenen Dezember zu Gast bei der Familie ihres Bruders in Langau Nr. 106 und bezog dann eine Wohnung in Geras. Wir konnten sie dabei unterstützen. Zakarias Sohn Yahya besucht seit

kurzem den Kindergarten in Langau und seine Nichte Amal die Neue Mittelschule in Drosendorf.

Ahmad Kulieh konnten wir die Teilnahme an der Englisch-Intensivsprachwoche mit Native-Speaker in der Neuen Mittelschule Drosendorf ermöglichen.

Frau Iman Ali und ihr Sohn Ibrahim Kolia werden von Anfang Februar bis Mitte April den Deutschkurs Niveau A2 in Horn besuchen.

Ein aufrichtiges Dankeschön allen ehrenamtlichen HelferInnen, Förderern und Unterstützern!

Herzlichen Dank allen SpenderInnen für die wertvollen Sach- und die großzügigen Geldspenden!

Spenden für unser Flüchtlingsprojekt nehmen wir weiter gerne entgegen unter: Raiffeisenbank Langau, Konto Pfarre Langau „ASYLFAMILIE“, IBAN: AT83329900004607735, BIC: RLNWATWWZWE.

Wenn Sie uns irgendwie unterstützen können, melden Sie sich bitte bei: Franz Reiss jun., Langau 349, Tel. 0664 300 48 71 oder Gisi und Fritz Prand, Langau 331, Tel. (02912) 443 oder Annemarie Reiß, Langau 259a, Tel. (02912) 468.

Vielen herzlichen Dank!

Am Sonntag, den 27. Dezember 2015, wurde in der Freizeithalle in Langau das 7. Hobby-Tischtennisturnier der TT-Gilde Langau (Initiator Robert Schöbinger) ausgetragen.

In der Zeit von 08.30 Uhr (Spielbeginn 09.00 Uhr) – 20.30 Uhr wurden unter der Turnierleitung von Martin Bayer, Christoph Dundler und Günter Kaufmann auf 8 Tischen von 67 Teilnehmern (Vorjahr 78) insgesamt 8 Bewerbe mit 149 Nennungen (Vorjahr 153) ausgetragen. Nach knapp über 300 Spielen (Vorjahr 330) bzw. rund 750 Sätzen (Vorjahr 810) wurden die Sieger ermittelt.

Eine Unterbrechung von rund 1 Stunde und infolge der Ausfall eines TT-Tisches verzögerte etwas den sonst problemlosen Ablauf.

Wenn auch schon im Vorjahr eine hohe Qualität und Klasse zu erkennen war, so war diesmal das Niveau der Spieler wohl nochmals deutlich höher. Daraus resultierten in fast allen Bewerben auch neue Sieger.

### LANGAUER VEREINS- UND FIRMENCUP (2 Spieler je Mannschaft): 14 TEAMS

1. TT-GILDE LANGAU (Manfred BURIC und Robert SCHÖBINGER)
2. UTC GERAS (Franz NEUNTEUFL und Franz STRAUSS)
3. LANDJUGEND LANGAU (Jürgen CELOUD und Christopher KÖPPL)  
SPARKASSE DROSENDORF (Christoph und Tobias POINDL)



### LANGAUER VEREINS- UND FIRMENCUP - B-BEWERB: 10 TEAMS

1. VYHNALEK (Paul VYHNALEK und Michael HARASLEBEN)
2. BAYER'S (Erich und Ernst BAYER)
3. MUSIKKAPELLE LANGAU (Christoph REISS und Klaus REISS)  
STRASSBERGER (Christopher ANDERLIK und Franz STRASSBERGER)

### JUGEND bis 14 Jahre: 5 TEILNEHMER

1. Daniel DUNDLER
2. André KNOLL
3. Fabian MATTEJKA
4. Lukas JUDMANN
5. Nico KNOLL

### SENIOREN 50+: 15 TEILNEHMER

1. Franz STRAUSS
2. Erich HOTOVY
3. Manfred PENEDER  
Franz STRASSBERGER

### HERREN A: 38 TEILNEHMER

1. Bernhard TINTEL
2. Manfred PENEDER
3. Tobias POINDL  
Franz STRAUSS

### HERREN B: 20 TEILNEHMER (ohne die ersten 4 vom Bewerb A)

1. Gerhard MÜHLGASSNER
2. Erwin SCHÖFL
3. Martin PFABIGAN  
Christopher KÖPPL

### HERREN C: 14 TEILNEHMER (für die 3. und 4. der 12 Vorrundengruppen)

1. Ronald KNOLL
2. Martin WILLANDER
3. Florian NEUNTEUFL  
Heiko NIGISCHER

### OFFENER BEWERB für VEREINSSPIELER: 33 TEILNEHMER

1. Otto SCHMIDT
2. Helmut POKORNY
3. Walter BLAHA  
Peter SCHMUTZENHOFER

# 7. Tischtennis Turnier





### Neuigkeiten aus der Volksschule Langau



In den letzten Schulwochen war bei uns Viertklasslern ganz schön viel los. Wir besuchten die Neuen Mittelschulen Drosendorf und Irnfritz und konnten bei verschiedenen Lernstationen erste Eindrücke über die jeweiligen Schulen gewinnen. Beim Singen und Zeichnen, beim Erkunden des menschlichen Körpers, beim Herstellen von Cake pops und beim Basteln von Holzanhängern, sowie beim Spielen im Turnsaal wurde uns ganz sicher nicht fad.

Auf dem linken Bild sind wir in der NMS Drosendorf mit den großen Viertklasslern aus der NMS zu sehen, die uns vorbildhaft durch die Schule führten. Wir entdeckten natürlich sofort

einige bekannte

Gesichter darunter! Auf dem rechten Bild befinden wir uns in der NMS Irnfritz, wo wir mit Frau FL. Gumpinger eine Gemeinschaftsarbeit zum Thema „Urwald“ herstellten.



Einige Lehrer aus den Neuen Mittelschulen besuchten uns auch schon in unserer Schule in Langau. Frau FL. Andre bereitete mit uns eine gesunde Jause zu, die wir natürlich dann sofort essen durften. Sehen unsere Brote nicht lecker aus? Herr Dir. Erich Max Meier baute mit uns einen Stromkreis (alle unsere Lämpchen leuchteten) und erklärte uns alles Wesentliche über das Thema Elektrizität.



Frau FL. Hager (eine gebürtige Langauerin!) aus der NMS Irnfritz gestaltete für uns verschiedene Lesestationen und brachte viele Bücher zum Schmökern mit.

Wir haben ganz sicher keine Angst vor dem nächsten Schuljahr!



Klassische Massage  
Lymphdrainage  
Fußreflexzonenmassage

Thai-Massage  
Akupunktmassage nach Penzel  
Craneo-Sacrale-Imputeregulation

Winterzeile 350, 2091 Langau  
Anmeldung unter: 02912/63 85

## News aus der „Neuen Mittelschule“ in Drosendorf:

### Verdiente Pädagoginnen mit Schulrattitel geehrt.

Die Englischkoordinatorin, e-Learning-Kontaktperson und Genderbeauftragte **Diethilde Bauer** und Lerndesignerin, Leiterstellvertreterin und langjährige Schikursorganisatorin **Erika Riedl** bekamen auf Vorschlag des Schulleiters den Berufstitel „Schulrat“ verliehen.

Regierungsrat PSI (Pflichtschulinspektor) Weinberger überreichte den zwei verdienten Kolleginnen das Dekret zu dem vom Bundespräsidenten verliehenen Titel.

Damit sollen, wie PSI Weinberger in seiner Laudatio zum Ausdruck brachte, die besonderen Leistungen der beiden Diplompädagoginnen und ihr Einsatz für Schule und SchülerInnen hervorgehoben werden.



### Betriebsbesuch zur Berufsorientierung



Am 11.12. besuchte die 3.NMS-Klasse mit BO-Lehrerin Elfriede Meier die Raiffeisenbank in Drosendorf. Die Angestellten informierten die SchülerInnen zur Entwicklung und Aufstellung des Unternehmens, zu Berufs-anforderungen und Ausbildung sowie zu Aufgaben und Produkten. Für die SchülerInnen war es ein gut vorbereiteter, interessanter und lehrreicher Lehrausgang.

### Theater zur Präventionsarbeit zum Thema Integration

Am 22.12. wurde heuer die Präventionsarbeit mit Theaterstücken, die vom Kulturkontakt Wien gefördert werden, fortgesetzt. Schauspieler des Kinder- und Jugendtheaters Wien präsentierten ein Stück zur Problematik „Flüchtlinge und Integration“.

### „Roberta“- Ein Workshop für die Mädchen der 1. NMS-Klasse

Diese Aktion bzw. Interaktion dient zum Wecken des Interesses für Technik und technische Berufe. Die Mädchen haben ferngesteuerte Roboter gebaut und Bewegungsabläufe für diese mit dem Computer programmiert. Das Trainerteam Harriet Weeg und Andreas H. Landl konnten die Schülerinnen gut zur Beschäftigung mit der Technik motivieren. Die Mädchen waren begeistert bei der Sache.

### DLE-Projekt: Dual Language Education for Austrian Schools

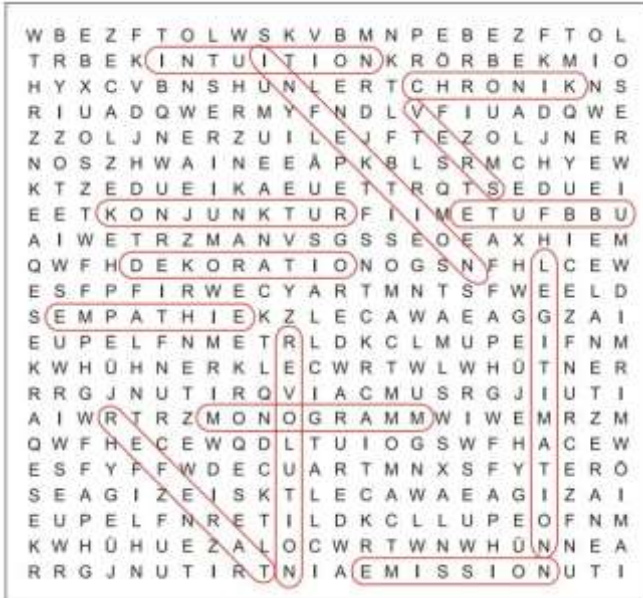


Zur Vorstellung des Projektes bzw. der DLE-Plattform hat Dr. Baxi mit je einer Lehrperson in jeder Klasse in drei Unterrichtseinheiten mit Englisch als Arbeitssprache in verschiedenen Unterrichtsgegenständen gearbeitet (ohne Deutsch). Die durchgeführten Beispiele waren dem Leistungsstand der SchülerInnen angepasst und die SchülerInnen haben aktiv und motiviert gearbeitet. Dr. Baxi konnte SchülerInnen und LehrerInnen von „DLE“ begeistern. Alle freuen sich schon auf das nächste - im 2. Semester geplante - Projekt mit Dr. Aniljeet Baxi.

### English Theatre für die SchülerInnen der 2., 3. und 4. Klasse

Mit der Theateraktion von Vienna's English Theatre für Schulen bringt man auf unterhaltsame und lebendige Art der Jugend die Fremdsprache näher. Am 11. Jänner gab es für unsere SchülerInnen die Aufführung von "The Fame Game" im Stadtsaal von Waidhofen. Dieses Stück, das von der glitzernden Scheinwelt der Casting Shows und deren Einfluss auf die Jugend handelte, war wieder ein willkommener und wertvoller Beitrag zur Bereicherung eines lebendigen fremdsprachlichen Unterrichts.





**LÖSUNG DES VORMONATS**

In der Langauer Freizeithalle beim „Remmi Demmi“ unterhalten sich ein Mann und eine Frau in Verkleidung.

"Ich bin in Wirklichkeit eine Frau", sagt die Gestalt, die als Nikolaus verkleidet ist.

"Ich bin in Wirklichkeit ein Mann", sagt die Gestalt mit dem Engelskostüm.

Wenn mindestens einer von beiden lügt, wer ist dann was?

Ihr Experte für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

**Oberinsp. Andreas Pribitzer**

Bahnstraße 5, 3580 Horn  
 Mobil: +43 676/878 262 663  
 Tel.: +43 5 9009-82661  
 Fax: +43 5 9009-42661

Hoffentlich Allianz.



**FRÜHJAHRSAUTOSCHAU**

am

**5. und 6. März 2016**



Erleben Sie den neuen

**FORD GALAXY und FORD S-MAX**



**AUTOHAUS KLEMENT**

Der FORD PARTNER der BEWEGT

2091 Oberhöflein 55 Tel.: 02912/352 autohaus@ford-klement.at www.ford-klement.at

## Veranstaltungen beim Nachbarn – Februar 2016

### „Verwurzelt in der Religion/Region“

#### Global trifft Regional

Impulstag (vormals Bauerntag der KMB)

**Aschermittwoch, 10. Februar 2016**

**Bildungshaus Stift Zwettl**

9.00 Eröffnung und Begrüßung

Ing. Karl Toifl, Hötzelsdorf Leiter der Tagung

9.15 „Stark verwurzelt dem Neuen begegnen“

HR Prof. Mag. Johann Bruckner, St. Pölten

Fachinsp. für den kath. Religionsunterricht

Leiter des Diözesankomitees für Weltreligionen

11.00 Gottesdienst mit Aschenkreuz

Abt Prl. KR P. Wolfgang Wiedermann,

Stift Zwettl

12.00 Mittagessen

13.15 „Tierische Globalisierung“

Mag. Ulrike & Ing. Wolfgang Kleindienst, Karlstein

14.30 „Regional denken und handeln“

Karl A. Immervoll, Heidenreichstein - Theologe,

Schuhmacher, Musiker, Betriebsseelsorger

anschließend Diskussion

Info: Fritz Prand, Langau, Tel. (02912) 443

### Zeit zum Auftanken-Barmherzigkeit und Vergebung

#### „Die Buße als Sakrament der Barmherzigkeit“

**Pfarrheim Waidhofen/Thaya**

**Samstag 5. März 2016, 13-17 Uhr**

Referent: Mag. Karl Rottenschlager, Theologe

Gründer der Emmausgemeinschaft St. Pölten

Anmeldung: möglichst bis 5. Feb. 2016

Seniorenpastoral, Klostersgasse 15 3100 St. Pölten,

Tel. 02742/324-3377

Mail: [senioren.stpoelten@kirche.at](mailto:senioren.stpoelten@kirche.at)

Info: Fritz Prand, Langau, Tel. (02912) 443

### Die zweite Halbzeit entscheidet.

#### Umbrüche, Lebensentwürfe, Spiritualität ab der Lebensmitte

**9.-11. März 2016 im Bildungshaus St. Hippolyt, St. Pölten**

Symposium Altenpastoral mit den Theologen Karl-Heinz Steinmetz, Christine Schaumberger, Markus Hofer, Leo Karrer / Vorträge, Kleingruppen, Workshops

Eucharistiefeier mit Weihbischof Helmut Krätzl (Wien)

Abendprogramm mit Otto Schenk

Anmeldung: bis 17. Februar bei:

[g.fahrafellner@kirche.at](mailto:g.fahrafellner@kirche.at)

Tel. 02742/324 3377

Info: Fritz Prand, Langau, Tel. (02912) 443

**Sa 27. 02. um 20.00 Uhr Filmclub Drosendorf**

„Sture Böcke“ Island 2015

**Mi 02. 03. 19 Uhr Hardegg Nationalparkhaus**

Vortrag „Schlaganfall“

BHW Hardegg

**So 06. 03. 16 Uhr Stift Geras Marmorsaal**

„Klaviertrio“

Erich Schagerl (Violine), Stefan Gartmayer

(Violoncello),

Stefan Stroissnig (Klavier)

Werke von J. Haydn, L. v. Beethoven, F. Mendelssohn-Bartholdy

[www.gerasklingt.at](http://www.gerasklingt.at)

Irrtum vorbehalten!

*Willkommen im Leben!*

## Eltern-Baby-Treff in Langau

**Termine: 25. Februar, 31. März, 28. April, 19. Mai, 30. Juni**

**jeweils um 9.30 Uhr**

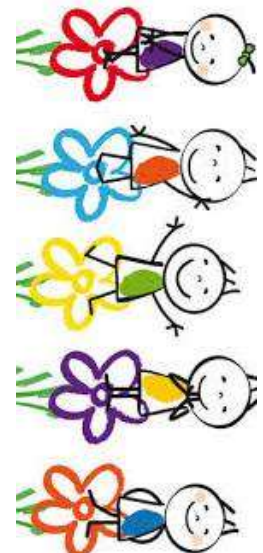
**in der Volksschule Langau**

Leitung und fachliche Beratung:

**Elisabeth Wenisch**

Mutter von 4 Kindern, Kinderkrankenschwester

Unkostenbeitrag: Euro 2,--





## Tagesfahrt zur TECHAGRO in Brünn

Die Bienenzüchter der Ortsgruppe Geras planen für Sonntag, 3. April, eine Tagesfahrt zur TECHAGRO nach Brünn. Diese Landwirtschaftsausstellung findet alle zwei Jahre statt und beinhaltet viele landwirtschaftliche Facetten. Sie ist daher für alle Landwirte, an der Landwirtschaft und der Imkerei Interessierte zu empfehlen.

Abfahrt: 8 Uhr      Rückkunft: 20 Uhr      Buskosten: 20 €

Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.

Anmeldungen ab sofort bei Robert Schmutz oder unter Einzahlung von 20 € bei der Raiba Waldviertel Mitte auf Robert Schmutz, Kennwort TECHAGRO auf Konto: IBAN AT28 3299 0000 0460 0771

## niederschläge

### Niederschlagsmenge in mm in Langau

(Messungen 2013 Franz Neunteufl/ ab 2014 Alfred Fischer)

<u>Monat:</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>
Jänner	48	21	60
Februar	50	10	12
März	49	5	46
April	22	20,5	18
Mai	121	87,5	69
Juni	191	30	34
Juli	24	106,5	41
August	83	94,5	73
September	49	133,5	38
Oktober	38	35	88
November	19	52,5	53
Dezember	6	36	35

Summe:            701      632      567

Jahresdurchschnitt der letzten 5 Jahre: 592 mm    Tendenz: fallend

## danke

### Besten Dank nachfolgenden Spendern für Ihre Unterstützung:

Johann **Markl**/Wien  
 Anna **Schindelböck** L 278  
 Erna und Johann **Trittner**/Heufurth  
 Franz **Kornell**  
 Maria **Wenisch**  
 Helmuth **Traxler**  
 Fam. **Novotny/Urban**  
 Fam. **Winkler** L 240  
 Erna **Bayer** L 22  
 Gertrude **Fehrle**  
 Brigitte **Draxler**/Zissersdorf  
 Gerhard **Schödl** l 299  
 Beata **Mayer**  
 Alexandra und Ing. Reinhard **Groll**  
 Anna **Schimani** L 88  
 Eri ch **Paur** L 119  
 Anita **Lechner**  
 Gerlinde und Martin **Rockenbauer**  
 Renate und Karl **Edlinger**/U.Thumeritz 40  
 Maria **Sprung** L 91  
 Erika **Posch**  
 Gabriela und Ernst **Neunteufl**/Drosendorf

Günther/**Kühlmayer**  
 Maria **Schön**  
 Kunigunde **Ziegler**/Oberhöflein 13  
 Ernst **Schmutz**  
 Ernst **Silberbauer**/Zissersdorf 62  
 Barbara und Gerhard **Resel**  
 Anna **Kornell**  
 Erich **Benesch**  
 Brigitte **Kaufmann**  
 Friedrich **Schöls**  
 Ernst **Linsbauer**  
 Maria und Karl **Kollmann**  
 Josef **Brenner**  
 Franz **Hörmann**  
 Sabine **Soucek**  
 Hubert **Brenner**  
 Johann **Klausbruckner**  
 Franz **Glaser** L 210  
 Magdalena und Franz **Lenz**/Mödling  
 Ernst **Mischling**/Weitersfeld 123  
 Bruno **Kerschbaum**/Retz  
 Karl **Kaindl**/Drosendorf

# 10.000 Stunden für Musik aufgewendet

**Gewaltig** | Musikkapelle Langau verzeichnete im Vorjahr 117 (!) Ausrückungen und 70 Proben.

Von Robert Schmutz

**LANGAU** | Ein Großteil der 62 aktiven Mitglieder und der fünf Marketenderinnen der Musikkapelle Langau waren der Einladung zur Jahreshauptversammlung ins Gasthaus Lenz gefolgt.

Die Berichte des Kapellmeisters Harald Schuh, des Obmannes Lukas Benesch und des Kassiers Florian Kühlmayer beeindruckten: Mit 117 Ausrückungen waren durchschnittlich 32 Personen an fast jedem dritten Tag unterwegs, bei kirchlichen Festen wie bei Begräbnissen, Früh- und Dämmerchoppen, beim Frühjahrskonzert, bei der Konzert- oder Marschmusikwertung oder bei Proben. Die Statistiker haben rund 8.000 unentgeltliche Stunden und knappe 2.000 weitere Stunden, bei denen für die Kapelle Geld hereinkam, aufgezeichnet.

## Im Jubiläumsjahr wartet viel Arbeit auf Musiker

Auch 2016 bringt viel Arbeit, da im Jubiläumsjahr (60 Jahre Blasmusik Langau) einige Vorhaben bereits fixiert sind: das Frühjahrskonzert am Samstag, 2. 4., die Konzertmusikwertung am Sonntag, 24. 4., das Weisenblasen am Samstag, 14. 8., und die Marschmusikbewertung am

Samstag, 10. September. Auch gab es genaue Aufzeichnungen über die Teilnahme an den 45 Gesamt-, 15 Register- und zehn Marschproben. Die fleißigsten zehn Mitglieder wurden vor den Vorhang gebeten. Anna Prand-Stritzko war mit 95 % Probenbeteiligung die Eifrigste und erhielt dafür ein Anerkennungsge-schenk.

Auch die Nachwuchsarbeit kam nicht zu kurz. Wie Markus Prand-Stritzko berichtete, gab es wieder etliche Leistungsabzeichen und Auftritte der „Bande“. Die „Jungen Langauer“ hatten insgesamt zehn öffentliche Auftritte, die sie bravourös meisterten. Beim Weisenblasen in Weitersfeld stellten die Jungmusiker mit vier Gruppen die größte Zahl unter allen Teilnehmern.

Kapellmeister Harald Schuh, der diese Aufgabe vor einem Jahr von Christoph Reiss übernommen hatte, konnte zufrieden zusammenfassen: „Gemeinschaft und Proben sind voll super. So soll es weitergehen!“

Zum Abschluss galt der Dank dem Gastwirte-Ehepaar Lore und Walter Lenz. Lukas Benesch: „Danke, dass ihr so viele Jahre Generationen von Musikanten bei euch eingeladen habt. Viel Historisches ist bei euch passiert. Schade, dass es bald aus ist!“

## Sanierungen genehmigt

**Beschluss** | Freizeithaus am See und Freizeithalle werden um 10.000 bzw. 15.000 Euro renoviert.

**LANGAU** | Der Gemeinderat befasste sich auch mit Sanierungsarbeiten im Freizeithaus am See und in der Freizeithalle. Die Kosten im Freizeithaus am See liegen bei rund 10.000, die in der Halle bei rund 15.000 Euro.

Der Pachtvertrag für Roland Firmann wurde wie bei Vorgängerin Gabi Linsbauer mit gerin-

gen Änderungen ebenfalls beschlossen: 2.500 Euro jährlich plus 15 % der Eintrittsgelder nach Mehrwertsteuer-Abzug. Öffnungszeiten sind für 2016 vom 1. 5. bis 30. 9. vorgesehen. Auch wird es einen fallweisen Betrieb der Halle durch Firmann geben. Über den genauen Modus wird noch verhandelt.



Der langjährige Kapellmeister Christoph Reiss (rechts), der jetzige Kapellmeister Harald Schuh und der Obmann der Musikkapelle Langau, Lukas Benesch (von links), dankten dem Gastwirte-Ehepaar Lore und Walter Lenz für die jahrzehntelange Gastfreundschaft in ihrem Lokal. Foto: Robert Schmutz

## Zahlen & Fakten

- Mitglieder der Musikkapelle Langau bei der Gründung im Jahr 1956, also vor 60 Jahren: 16
- Durchschnittsalter: 27,7 Jahre
- Instrumentenbesetzung: 40 % Blech-, 43 % Holzbläser
- Aktive Musiker heute: 62, davon 32 männliche, 30 weibliche, plus 5 Marketenderinnen
- Gesamtleistung aller Mitglieder 2015: 9.955 Stunden



**Harald „Harry“ Schuh,** Kapellmeister der Musikkapelle Langau

117 Aktivitäten im abgelaufenen Jahr 2015: Die Musiker der Langauer Kapelle zeichnen sich durch besonderen Einsatz aus.

### NÖN: Warum kann Ihre Kapelle so eine tolle Bilanz vorweisen?

**Schuh:** Bei den Zahlen sind natürlich alle knapp 50 Proben enthalten, der Rest sind aber Auftritte und Ausrückungen. Wir haben in Langau aber nicht zuletzt auch einige Kleinensembles, die aktiv sind.

### Ist es schwierig, die Musiker zu so vielen Einsätzen zu aktivieren?

**Schuh:** Das ist erfreulicherweise überhaupt kein Problem. Wir haben derzeit rund 60 Aktive, und bei keiner der Proben waren weniger als 40 anwesend, manchmal haben nur einige wenige gefehlt. Da ist dann gute, sinnvolle Arbeit möglich. Natürlich nehmen wir in „intensiven“ Zeiten mit vielen Veranstaltungen Rücksicht und proben gelegentlich auch geteilt in einzelnen Registern.

### Wird der Erfolgslauf anhalten?

**Schuh:** Da bin ich auch für das neue Jahr sehr zuversichtlich. **MK**



Auch wenn das Gasthaus zu ist, Franz und Maria Neunteufl (von links) werden dennoch immer die Nachbarn von Walter Lenz bleiben.





Nach der Sonn- und Feiertagsmesse war der Frühschoppentisch bei Walter Lenz (3.v.l.) oft zu klein. Besonders, wenn alle wie Erwin Mittag, Maria Sprung, Josef Sagl, Josef Pribitzer, Franz Traun, Ernst Linsbauer, Alois Dundler, Franz Schindlböck und Robert Glaser (von links) anwesend waren.



Helmut Reiß-Wurst, Reinhard Mayerhofer, Marina Schmutz, Margit Reiß-Wurst, Josef Brenner, Gerhard Schmutz (von links), Helga Prand, der jüngste Stammgast Magdalena Andre, Renate Mayerhofer, Edi Prand und Sissi Brenner (von rechts) zählten wohl zu den engsten Freunden und Stammgästen von Lore und Walter Lenz (7. und 5. von rechts).

# Gasthaus Lenz schließt Pforten

Nach 44 Jahren | Mit Pensionierung von Eleonore

und Walter Lenz verliert Langau seinen Treffpunkt.

Von Robert Schmutz

**LANGAU** | Seit über 500 Jahren gibt es das Haus am Platz gegenüber der Kirche mit der heutigen Hausnummer 105 und der heutigen Aufschrift „Gasthof zur Alten Post“. Vor einigen Tagen schloss es – vorläufig – seine Pforten als Gasthaus.

Seit mindestens vier Generationen wurden hier Gäste bewirtet und beherbergt. Auf Georg und Elisabeth Stritzko folgten Michael und Aloisia Stritzko. Da kinderlos, gaben Letztere das Gasthaus an den Neffen Karl

Prand mit der Auflage weiter, den Namen Stritzko weiterzuführen. So waren Karl Prand-Stritzko und Gattin Maria das nächste Gastwirtehepaar, ehe deren Tochter Eleonore, die Walter Lenz heiratete, 1971 das Gasthaus übernahm. Seither haben sie viel verändert. So wurde der große Saal umgebaut, ein kleinerer Saal für ca. 70 Gäste im angrenzenden Stadl adaptiert. Ein Frühstückszimmer wurde eingerichtet, die Küche modernisiert. In den 44 Jahren wurden viele Vereine und ihre Veranstaltungen beherbergt. So

wurde hier der Musik- und Gesangsverein gegründet, hielt Gschnas- und Maskenbälle und Liedertafeln ab. Außerdem gab es Blasmusik-Konzerte, Feuerwehrbälle, Theateraufführungen, Bezirksbauernkonferenzen, den Tag der Bäuerin, Workshops, Schulveranstaltungen, Kindermaskenbälle, Hochzeitstafeln, Tauffeiern und Leichen-trunk, Geburtstagsfeiern oder Goldene, Diamantene oder Eis-erne Hochzeiten.

Für die Verköstigung sorgte seit Menschengedenken Frieda Lindner – „Tante Frieda“, wie sie bei den damaligen Wirts-kindern Heide, Walter und Eva hieß und heute noch genannt wird. Über die Region hinaus war die gutbürgerliche Küche der „Alten Post“ bekannt. Über das gesetzliche Alter hinaus haben Lore und Walter Lenz das Gasthaus geführt – ihr Lokal war

gern aufgesuchter Treffpunkt. Doch nun entschlossen sie sich, er 70, sie knapp davor, in den Ruhestand zu treten. Mit wenigen Ausnahmen – eine davon sind die Aufführungen der Faschingsgilde – bleibt das Lokal nun geschlossen. Natürlich wird die Gaststätte vielen fehlen. So meint etwa Michaela Hörmann: „Schade. Aber ihr Ruhestand ist wohlverdient. Es wird schwierig werden, Ersatz zu finden.“

Pläne für ihr Haus haben Lore und Walter Lenz aber noch. Genaues wollen sie noch nicht bekanntgeben. Auch Pensionsvorsätze haben beide. Lore Lenz: „Ich will viel Zeit mit der Familie, Mann, Kindern und Enkelkindern verbringen.“ Walter Lenz meint: „Ich will alle Arbeiten machen, die ich bis jetzt versäumt habe.“ Und auf die Frage, was ihm fehlen wird, meint er: „Die Gäste!“



Eine Spezialität von Lore Lenz war ihre Malakofftorte, die sie Josef Paur, Franz Weidinger, Maria Marschek und Leopoldine Peck (von links) servierte.



Heide Schindlböck, Frieda Lindner, Franz Schindlböck, Lore, Walter Lenz jun. und Walter Lenz sen. (von links) zählten zum Familienkreis und harten Kern der Belegschaft des Gasthauses.

Fotos: Robert Schmutz



Walter Lenz (3. von links.) ist ein begeisterter Kartenspieler. Michaela Hörmann, Walter Gangl, Lore Mitnacht, Günter Kaufmann und Dietmar Haller trafen ihn oft beim Schnapsen oder forderten ihn zum Spiel. Öfters zeigte Walter, wer der Meister ist.



## Essen auf Rädern

- Freiwillige Einsatzstunden 2014: ca. 2980
- Freiwillige Einsatzstunden in 25 Jahren: rund 75.000
- Kilometer 2014: 21.255
- Kilometer auf dem derzeitigen Auto: 201.169
- gelieferte Essen 2015 (bis 1. November): 11.591
- gelieferte Essen total: 275.000



Pfarrer Andreas Brandtner (rechts) und das Organisationsduo Adolf und Irmgard Urban (von links) dankten den Helferinnen der ersten Stunde, Leopoldine Steindl (4. von links) und Waltraud Linsbauer (3. von rechts) und begrüßten die neuen Mitarbeiter Günther Schöbinger (3. von links), Ernst Resel (4. von rechts) und Alois Schrenk (2. von rechts). Foto: Robert Schmutz

# 25 erfolgreiche Jahre

**Feierlichkeit** | Essen auf Rädern aus Langau feierte Jubiläum und zog Bilanz über ein Vierteljahrhundert Dienst am Nächsten.

Von Robert Schmutz

**LANGAU** | Bei einer Feier von „Essen auf Rädern“ hielt Pfarrer Andreas Brandtner mit seinem Team Rückschau auf 25 Jahre

tägliche Essenslieferung. Wenn auch durch die 24-Stunden-Hilfen und andere Mitbewerber ein leichter Rückgang an Essensbeziehern zu bemerken ist, besteht nach wie vor ausreichend Bedarf.

Nach zögerlichem Beginn vor 25 Jahren war nach einigen Monaten die Überlegung da, die Aktion wieder einzustellen. „Aber plötzlich wurden die Essensbezieher wie eine Lawine mehr“, erinnert sich Brandtner. Das steigerte sich so, dass sogar zwei Autos erforderlich waren. Nach der Abspaltung des Drosendorfer Teams werden derzeit täglich durchschnittlich 40 Personen von einem wechselnden Zweierteam aus 48 ehrenamtlichen Mitarbeitern (27 aus Langau, 17 aus Weitersfeld, 3 aus Geras, 1 aus Oberhöflein) belie-

fert. Im Vorjahr haben zwei Freiwillige aufgehört, fünf neue sind dazugekommen. Fünf Jahre wurde das Essen aus Horn ausgeliefert. Bedingt durch einen Standortwechsel von Jimmy Barta kocht Robert Kurz aus Weitersfeld seit dem 1. Dezember. So bleibt weiterhin durch bodenständige Grundprodukte die Wertschöpfung in der Region. Pfarrer Andreas Brandtner und das Organisationsteam Irmgard und Adolf Urban dankten allen Helfern für die reibungslose Zusammenarbeit und die vielen freiwilligen Stunden im Einsatz um den Nächsten. Einziger Wermutstropfen nach 25 Jahren: Es gibt einen Engpass bei den Essensboxen durch Verschleiß. Förderer sind jederzeit herzlich willkommen (Kosten einer Box: ca. 150 Euro).

## Ein intensives Jahr

**Wahlversammlung** | Feuerwehr Langau hatte 2015 viele Einsätze zu absolvieren. Andreas Schmutz bleibt weitere fünf Jahre Kommandant.

Von Robert Schmutz

**LANGAU** | Die Feuerwehr Langau hat in der Mitgliederversammlung mit Rückblick auf 2015 und Vorschau auf 2016 auch die Wahl durchgezogen, die keine Veränderungen brachte.

Dabei erklärte Referent Reinhard Willinger, dass man bezüglich Einsatzstatistik (siehe Infobox) am oberen Ende des langjährigen Durchschnitts liegt. Zur Wehr gehören 47 aktive Feuerwehrleute und 19 Reservisten. Thomas Schmutz berichtete von den Bewerbungen, wo man besonders beim Landesfeuerwehrbewerb in Mank ein starkes Ergebnis lieferte. 2016 werden die Langauer Florianijünger im Juni in Neukirchen beim Bezirksbewerb und im Juli beim Landesbewerb in Zistersdorf mit dabei sein.

Bezirkswweit werden seit Jahren die Atemschutzgeräteträger in Langau ausgebildet. 2015 wurden vier Kurse hierfür veranstaltet. In die Zielgerade geht 2016 die Anschaffung des neuen Hilfslöschfahrzeugs (HLF2). Die

finanzielle Hürde von 303.000 Euro ist mit 180.000 Euro seitens der Gemeinde, 68.000 Euro aus Fördermitteln und 55.000 Euro aus der Feuerwehrgasse geregelt. Spätestens Ende des Jahres soll das neue Fahrzeug in den Dienst gestellt werden. Ein besonderer Dank ging an das Ehepaar Gisela und Johann Resel, die seit 33 Jahren die Florianimarter am westlichen Orts-

eingang von Langau betreuen. Ihre Aufgabe übernehmen Monika und Franz Hammerl.

Die Wahl brachte keine personellen Veränderungen. Kommandant bleibt Andreas Schmutz, Alexander Eidher sein Stellvertreter. Helmut Silberbauer wird als Verwalter die Kassa weiter betreuen. Agnes Resel bleibt Schriftführerin und Leiterin des Verwaltungsdienstes.



Bürgermeister Franz Linsbauer, Kommandant-Stellvertreter Alexander Eidher, Verwalter Helmut Silberbauer (v.l.), Leiterin des Verwaltungsdienstes Agnes Resel und Kommandant Andreas Schmutz (v.r.) dankten dem Ehepaar Johann (4.v.l.) und Gisela Resel (4.v.r.) für die Betreuung der Langauer Florianimarter. Gleichzeitig dankten sie auch Franz und Monika Hammerl (5.v.l. und 3.v.r.) für die Übernahme dieser Aufgabe. Foto: Robert Schmutz

## Daten und Fakten

### Beförderungen:

zum Oberfeuerwehrmann: Patrick und Philipp Schmutz

### Kurse:

Modul Koordinatenfortbildung: Andreas Schmutz, Alexander Eidher

### Einsätze:

41 Technische Einsätze, 4 Brandeinsätze, 148 Feuerwehrleute 341 Stunden im Einsatz bei 342 gefahrenen Kilometern

### Neuerungen:

neues HLF2 (IVECO); 15 t Allrad, Gemeinde 180.000 Euro, Förderung 68.000 Euro, Feuerwehr 55.000 Euro



## Die Lachmuskeln wurden strapaziert

**LANGAU** | Die Faschingsgilde Langau eröffnete die Reihe der Faschingsitzungen an drei Wochenenden. Altgediente Mitwirkende waren ebenso am vielfältigen Programm beteiligt wie

Nachwuchstalente, die heuer zum ersten Mal die Bühne des Kabarets betraten. In mehr als drei Stunden folgte durch Tanz, Gesang und Sketches ein Angriff nach dem anderen auf die Lachmuskeln der Besucher mit vielfältigen Themen aus Familien, dem Ort, Politik oder Träumen.



Mehr Fotos auf [horn.NÖN.at](http://horn.NÖN.at)



**Links:** Als „Karottenballett“ nahmen Ingrid Reiß, Helmut Silberbauer und Ewald Brunmüller wie jedes Jahr Missstände aus Politik und Wirtschaft anhand bekannter Melodien aufs Korn. **Oben links:** Carolyn Winkler und Katharina Hainschwang waren einige der Neuen, die beim Prinzessinnenstammtisch ihr Talent auf die Probe stellten. **Oben rechts:** Helmut Silberbauer und Markus Hainschwang tauschten als Tratschweiber nicht nur Neuigkeiten, sondern auch allerlei gegenseitige Sticheleien aus.



Die Clowns Martina Lasar (links) und Daniel Hochrainer (rechts) begrüßten mit dem Langauer Faschingsgilde-Präsidenten Helfried Köppl (Zweiter von links) und dem Staatssekretär für Organisation und Motivation, Helmut Silberbauer (Zweiter von rechts), mit Simon Petrus den Gesandten aus der 1153 gegründeten „Seelenrepublik“ Stift Geras. Foto: Robert Schmutz



## Faschingsgilde zum „Zerkugeln“

**2** Aufführungen von Faschingsgilden – wie etwa die in Langau – könnten für viele Beobachter des menschlichen Wesens eine Sache sein, die nicht nur dem Vergnügen, sondern auch gewissermaßen der Berufsbildung dienen können: dem Vergnügen, weil man viel und herzlich lachen kann, der Fortbildung, wenn man studiert, welche Berufsangehörige bei welchen Pointen grinsen, lachen oder sich sogar zerkugeln. Das taten etwa Bürgermeister Franz Linsbauer oder seine Stellvertreterin Margit Reiß-Wurst, der ehemalige

Obmann der Bezirksbauernkammer Horn Alfred Fraßl und sein Nachfolger Herbert Hofer oder die Pädagoginnen Beatrix Hengstberger und Waltraud Schmid. Ob es ein Thema für die Predigt gefunden hat, müsste man Chorherrn Simon Petrus aus Geras fragen. Dass Zahnarzt Roman Deyszig es gerne hat, wenn seine Kunden das Maul weit aufreißen, war schon vorher klar. Ob man den Eintritt von 8,98 Euro pro Nase auch steuerlich als Bildungsausgabe absetzen kann, müsste man den Finanzminister fragen. Vielleicht kommt er noch. Am Freitag und Samstag ab 19:29 Uhr hätte er noch Gelegenheit ...

## Hobbyspieler im Fokus

**Hobby-Tischtennis** | Die Tischtennisgilde Langau ermittelte in acht Bewerbungen wieder die Sieger.

In acht Bewerbungen kürte die Tischtennisgilde Langau bei ihrem Turnier die Sieger. Den „offenen Bewerb“, an dem auch Vereinsspieler zugelassen waren, entschied der Waidhofner Otto Schmidt vor den Hornspielern Helmut Pokorny und Walter Blaha für sich. Die weiteren Klassensiege krallten sich Bernhard Tintel (Wien/Hobby

A), Gerhard Mühlgassner (Wien/Hobby B), Reinhard Knoll (Geras/Hobby C), Franz Strauß (Geras/50+), Daniel Dundler (Langau/U14), Tischtennisgilde Langau (Teambewerb A) und „Vyhalek“ (Teambewerb B). Die gute Laune der Gewinner konnte auch ein Stromausfall bei der Siegerehrung nicht bremsen.



Robert Schöbinger (l.) und Bürgermeister Franz Linsbauer (r.) konnten bei der Siegerehrung den ersten vier des „Offenen Bewerbes“ – Helmut Pokorny, Otto Schmidt, Walter Blaha und Peter Schmutzenhofer (v.l.) – gratulieren.



# Kriminelle flogen in Langau auf

**Heikle Mission** | Polizisten fanden Kennzeichen. Autoschieberbande wurde das Handwerk gelegt.

**LANGAU, NÖ, WIEN, BURGENLAND** | Heikle Mission für die Polizisten der Inspektion Geras. Nachdem sie durch im Bereich des Grenzübergangs Langau – Schaffa gefundene Fahrzeugkennzeichen durch Zufall einen „Umschlagplatz“ für gestohlene Fahrzeuge entdeckt hatten und eine Sonderkommission der Burgenländischen Polizei ermittelt hatte, klickten am 13. Dezember für drei Männer im Waldviertel die Handschellen.

Mehrere Fahrzeugdiebstähle in Wien – es ging immer um neuwertige VW-Transporter – führten zu Ermittlungen. Und sie führten zu den gestohlenen Kennzeichen in den Bezirk Horn. In Langau hatte man österreichische und polnische Tafel gefunden.

## Beamte erwischten Täter in flagranti

Beamte, die sich auf die Lauer legten, hatten in den Abendstunden des vergangenen Sonntags Erfolg. Bei der versuchten Übergabe eines kurz zuvor in Wien gestohlenen Kastenwagens wurden drei Männer – 34,

37 und 59 Jahre alt – verhaftet. Einer von ihnen wies sich mit einem gefälschten Pass aus. Doch alle drei wurden verhaftet.

## Auch Drogenhändler unter den Verhafteten

Im Fahrzeug fanden die Beamten noch zwei Paar litauische Kennzeichen und einen (gefälschten) litauischen Zulassungsschein, diverses Einbruchwerkzeug und technische Geräte zur Überwindung von Wegfahrsperren. Der 34-Jährige wurde, wie sich herausstellte, bereits europaweit wegen Drogendelikten gesucht.

Ermittlungen wegen möglicher weiterer Täter laufen.

Großes Lob für die beteiligten Polizisten aus Geras kommt von Bezirkskommandant-Stv. Friedrich Ruthner: „Es gab ein erhebliches Gefährdungspotenzial für die Beteiligten. Einsatzbereitschaft und hohe Disziplin haben den Erfolg möglich gemacht.“ Perfekt sei auch die Zusammenarbeit mit der Sonderkommission (SOKO) Kfz und den Landeskriminalämtern Burgenland und Wien gelaufen.

# FF Langau erhält ein neues Auto

**Voranschlag beschlossen** | Haushalt der Gemeinde für 2016 beläuft sich auf fast zwei Millionen Euro.

**Von Robert Schmutz**

**LANGAU** | Bei der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde der Voranschlag für 2016 beschlossen. Er sieht Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt von 1,6 Mio. vor, im außerordentlichen von 326.000 Euro. Der Schuldenstand beläuft sich auf 2,4 Millionen.

Die wichtigsten Punkte im außerordentlichen Haushalt betreffen das neue Feuerwehrauto HLF 2 (Hilfslöschfahrzeug), das den 28 Jahre im Einsatz stehenden Tanklöschwagen ersetzen wird. Eine zusätzliche Ausrüstung ist nicht erforderlich. Das

Fahrzeug kann aus dem bestehenden Fundus bestückt werden. Der bisherige Tankwagen ist zwar einsatztauglich, die erforderliche Überprüfungsplakette ist aber jedes Jahr schwieriger zu bekommen. Das neue HLF2 ist ein Fahrzeug der Firma Magirus-Lohr aus Graz, hat wie sein Vorgängerfahrzeug Allradantrieb und eine eingebaute Seilwinde. Die Gemeinde bringt dafür 180.000, die Feuerwehr 57.000 Euro auf, Förderungen von 68.000 Euro sind zu erwarten. Bis zum Eintreffen der Förderung in etwa einem Jahr wird die Gemeinde die ausstehende Summe zwischenfinanzieren.



Bezirksbauernratsobmann Erich Prand-Stritzko (3.v.l.) begrüßte bei der diesjährigen Bezirksbauernratskonferenz des ehemaligen Kammerbezirkes Geras BBK-Obmann Herbert Hofer, Landeskammerrat Christian Plessl, Landjugendbezirksobmann Wolfgang Högenauer, Kammerdirektor-Stellvertreter Martin Jilch, Bezirksbäuerin Andrea Zehetbauer und Landeskammersekretär Paul Nemecek (von links).

Foto: Robert Schmutz

# Die Steuerreform heftig diskutiert

**Bei Konferenz** | Vertreter des Bezirksbauernrates besprachen Auswirkungen auf Bauernstand.

**Von Robert Schmutz**

**LANGAU** | Zur Bezirksbauernratskonferenz des ehemaligen Kammerbezirkes Geras wurde nach einem Referat von Martin Jillich von der Landwirtschaftskammer über die „aktuelle Steuerreform – Registrierkassenpflicht, Beleg-Erstellungspflicht und andere Neuerungen“ und ihre Auswirkungen auf die Bauernschaft teilweise emotional diskutiert. Trotz einiger Gegenmeinungen konnte Jillich glaubhaft vermitteln: „Die Landwirtschaft bleibt von der Steuerreform weitgehend unberührt!“

Außerdem verwies Bezirksbauernratsobmann Erich Prand-

Stritzko auf die neuen Landeskammerräte Christian Plessl, Andreas Boigenfürst und den neuen Bauernkammerobmann Herbert Hofer als Ansprechpartner. Wolfgang Högenauer aus Zissersdorf legte Bericht über die Aktivitäten der Bezirkslandjugend, Bezirksbäuerin Andrea Zehetbauer aus Zissersdorf über jene der Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen. Paul Nemecek zeigte Neuerungen und Organisatorisches aus der Zentrale auf. Dabei hob er auch die Wichtigkeit der Medienarbeit in Zeitungen oder auf Facebook hervor.

Ein Ausblick auf wichtige Veranstaltungen im Jahr 2016 rundete die Konferenz ab.



**DROSENDORF** | Die 4. Klasse der NMS Drosendorf absolvierte im Rahmen des Projekts „Energie, Energieumwandlung und Stromversorgung“ eine Exkursion in zwei Kraftwerke. Nachdem Physiklehrer Erich Max Meier mit den Schülern im Unterricht die Themen Energie, Energieumwandlung, Kraftwerke und Stromversorgung behandelt hatte, machte man sich in der Realität im Wärmekraftwerk Theiß und im Wasserkraftwerk Altenwörth schlau. Am Bild: Marlis Linsbauer, Bianca Resl, Katharina Kauer, Iris Cerny, Sabine Bauer und Jakob Gruber (v.l.) vor einem Kraftwerkstransformator. Foto: privat





Schulleiter Erich Max Meier (links) und Pflichtschulinspektor Franz Weinberger (rechts) gratulierten Erika Riedl und Diethilde Bauer (von links) zum Berufstitel „Schulrat“. Foto: privat

## Schulrätinnen sehr engagiert

**2** Eine besondere Ehre wurde den beiden Diplompädagoginnen **Diethilde Bauer** und **Erika Riedl** zuteil. Auf Vorschlag des Schulleiters **Erich Max Meier** bekamen die engagierten Lehrerinnen den Berufstitel „Schulrätin“ verliehen. Meier hob bei der feierlichen Übergabe des Dekrets her-

vor, dass Bauer als Englischkordinatorin seit vielen Jahren die Intensivsprachwoche und andere Sprachprojekte wie das „English Theatre“ organisiert. Bei Kollegin Riedl wurde besonders die Bereitschaft zur Ausbildung zur Lerndesignerin betont, ebenso die jahrzehntelange Organisation der Wintersportwochen und tatkräftige Mitarbeit als Leiterstellvertreterin. Pflichtschulinspektor **Franz Weinberger** überreichte die Dekrete über den vom Bundespräsidenten verliehenen Titel, dankte in seiner Laudatio für den „Einsatz für ‚ihre‘ Schule und ‚ihre‘ Schüler“ und bezeichnete die Ehrung als „Ansporn, sich weiter so aktiv in das Schulleben einzubringen“.



Bezirksstellenleiter Johannes Kranner (rechts) und Bezirksrettungskommandant Harald Dworak beglückwünschten Gerd Oppitz und Kurt Schartner zum 20-jährigen Dienstjubiläum beim Roten Kreuz sowie Jürgen Engelmaier (von links), der sein zehnjähriges Dienstjubiläum feierte. Fotos: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Horn



# Hollywood kam in die HLW Horn

**Filmabend | 4. HLA-Klasse der Höheren Lehranstalt für Wirtschaft zeigte selbst produzierte Kurzfilme.**



Alexandra Hengl interviewte die Jung-Regisseure Julia Hundlinger und Daniel Messmann

Von Rupert Kornell

**HORN |** Einen Hauch von Hollywood brachte die 4. HLA-Klasse der Höheren Lehranstalt für Wirtschaft Horn in die Schule, als sie zu einem besonderen Filmabend einlud.

Auf das Schulgebäude wurden Filmplakate projiziert, in der Aula warteten der „rote Teppich“ und ein kleines Fotostudio auf die Besucher, die von Sabrina Kopper und Julia Strohmeier fotografiert wurden. Zum Auftakt wurden die größten Blockbuster wie „James Bond“, „Indiana Jones“, „Manche mögen's heiß“, „Rocky“, „Pretty Woman“, „Star Wars“ und viele mehr in Kurzscenes – natürlich mit der jeweiligen Musik – von den Schülern dargestellt, ehe man zum Höhepunkt des Abends schwenkte, der Präsentation von zwei Kurzfilmen. Diese sind auf Anregung von Klassenvorständin Daniela Dangl mithilfe der renommierten Regisseure Veronika Franz und Severin Fiala – ihr Streifen „Ich seh, ich seh“ wurde für den Auslands-

Oscar nominiert – in den letzten Monaten entstanden.

In „Ausgesetzt im Waldviertel“ wurde eine humorvolle heimische Version des „Dschungelcamps“ gezeigt, in „Camouflage“ eine ernstere Auseinandersetzung mit der Tatsache, dass viele Menschen oft ihr Gesicht hinter einer Maske verbergen, es schlussendlich aber doch zeigen müssen.

Lob gab es dafür von Direktorin Judith Lienbacher („Die Beschäftigung mit dem Medium Film ist ein Schwerpunkt der Schule.“), Severin Fiala („Ihr habt sehr viel positive Energie in die Filme gesteckt.“) und dem Publikum in der nahezu vollen, zum Kinosaal umfunktionierten Aula.

Bestens unterhalten wurden die Gäste von der Big Band der Wolfgang Amadeus Mozart Musikschule, geleitet von Eva Binder, ebenso – wie nicht anders zu erwarten – vorzüglich kulinarisch versorgt von den Schülerinnen und Schülern mit den Lehrerinnen Monika Müllner und Barbara Riemer-Frühauf.

## NÖN - TEIRÜCKBLICK !

(infolge der Vielzahl an berichtenswerten Veranstaltungen)  
Mehr im nächsten WILLI !





3752 Sallapulka 19  
Tel.: 02947/363  
Mo-Sa.: 6.00 - 12:00



**SPAR**

Sommerzeile 52  
2091 Langau

Mo-Fr: 6.30 - 18:30  
Sa: 6:30 - 12:30

Tel.: 02912/418



Mo-Fr: 8.00 - 18:30  
Sa: 8:00 - 12:30  
So: 14:00 - 18:00



Tel.: 02912/418-33

Schnittblumen  
Topfpflanzen  
Sträuße & Gestecke  
Trauerfloristik  
Geschenkartikel

Mo-Fr: 8.00 - 12:00  
14:00 - 18:00  
Sa: 8:00 - 12:00



# GANGL

LANGAU • 02912/453

## Installateur

GAS • WASSER • HEIZUNG

FAX: 02912/453-4 • UID: ATU 18229904

### Tischler- und Montageservice



Wilfried Hochrainer

2091 Langau  
Winterzeile 149  
Tel.: 0664/8717492

E-Mail: wilfried.hochrainer@gmail.com



- Montage von Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken
- Verlegen von Parkettböden
- Terrassen
- und vieles mehr ...



**ZOTTER Herbert**  
Reparaturwerkstätte

Reparaturen aller Automarken  
Service, Pickerl, Auspuff, Bremsen

Autoklimaservice

Verkauf und Reparatur von  
Gartengeräten

Motorsäge, Motorsense

#### KONTAKT

02912 / 7030  
0664 / 424 44 71  
www.hzotter.at  
herbert@hzotter.at





der faire  
Credit

Nur bis  
6.5.2016

Lang ersehnt. Fair beraten.  
**Wahr gemacht.**

Jetzt extrakleine  
Rate sichern.

Der faire Credit ist eine Bank Österreich.



Der faire Credit ist Österreichs erster Kredit  
mit DQS-Siegel für Fairness im Ratenkredit.

Empfohlen durch:

WALDVIERTLER  
**VOLKSBANK**  
HORN



**IHR GRAWE  
KUNDENBERATER-TEAM:**

**TEAM PLESSL**  
**Tel. 029 82 / 31 51**

GRAWE Kundencenter 3580 Horn  
Pragerstraße 4, Fax 02982/3151-75

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen  
Fonds • Bausparen • Leasing

[www.grawe.at](http://www.grawe.at)

**Malerei Anstrich Tapeten Fassaden**

**Malermeister  
Werner Frittum**

3580 Horn  
Raabserstrasse 83  
0676 / 30 75 372

1160 Wien  
Stöberplatz 1  
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264  
E-Mail : [fa.frittum@aon.at](mailto:fa.frittum@aon.at)

**ZM - Bauer OG**

**BAUER**  
Walter

A- 2092 Riegersburg 90  
0664 / 5543591  
0664 / 1533665  
E-Mail.: [office@zm-bauer.at](mailto:office@zm-bauer.at)

[www.zm-bauer.at](http://www.zm-bauer.at)

Dachstühle- und Reparaturen, Gartenhäuser, Carports,  
Türen, Pergolen, Holzfußböden und Holzdecken,  
Holz- u. Alu- Zäune, Velux und Roto Dachflächenfenster,  
Villas - Dacheindeckungen, Valetta - Beschattungen,  
Dämmstoffe, Schnittholz





www . **HARRER** . at . tt  
 Kraftfahrzeuge – Landmaschinen – Sanitär  
**LANGAU – WEITERSFELD**

☎ 02912-7077 ☎ 02948-8237



## AKTIONEN von TOYOTA

Serie Edition 45 von YARIS – AURIS – VERSO

zum Beispiel

TOYOTA AURIS Edition 45 mit Preisvorteil (bis zu € 2800,--)

Edition-Ausstattung beinhaltet zusätzlich:

Multimediasystem, Leichtmetallfelgen, Tempomat, abgedunkelte Fondscheiben, Regensensor, Smart Entry&Start, Scheinwerfer-Automatikschaltung



Kombi oder Kompakt  
 Benzin-, Diesel oder Hybrid-Antrieb  
 Schalt-, Automatik oder CVT-Getriebe

**TOP – Ausstattung**

Preis ab 17.390,-- inkl. Steuern

Gerne informieren wir Sie genauer und laden Sie zur Probefahrt ein

**Raiffeisenbank**  
 Region **Waldviertel**  
**Meine Bank in Langau**

**Wenn's um Bauen und Wohnen geht,  
 ist nur eine Bank meine Bank.**

**Mehr Infos zu  
 den Raiffeisen  
 Finanzierungen**

Schaffen Sie mehr Platz – für sich, Ihre Familie oder Ihr Hobby. Mit den passenden Finanzierungslösungen von Raiffeisen können Sie Ihre Wohnträume schnell und sicher verwirklichen. Ihr Raiffeisenberater hilft Ihnen gerne dabei. Nähere Infos erhalten Sie unter [finanzieren.raiffeisen.at](http://finanzieren.raiffeisen.at)



# WILLI-Service: Fahrpläne für öffentliche Verkehrsmittel

## Horn NÖ Volksschule/AHS – Langau b.Geras Hauptplatz

Ab	Zug	An	Dauer	Verkehrstage	
9:59	Bus WA22	10:32	0:33	Mo - Fr	a
10:10	Bus 1304	10:54	0:44	Mo - Fr	b
13:42	Bus 1304	14:31	0:49	nicht täglich	c
13:59	Bus WA22	14:32	0:33	Mo - Fr	a
16:07	Bus 1304	16:58	0:51	nicht täglich	c
17:30	Bus 1304	18:23	0:53	Mo - Fr	b
17:32	Bus 1304	18:23	0:51	nicht täglich	c
17:59	Bus WA22	18:37	0:38	Mo - Fr	a

### Index

- a = nicht 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez
- b = Ab: Horn NÖ Hauptplatz; nicht 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez
- c = 7. Jan bis 9. Dez Mo - Fr; nicht 1. bis 5. Feb, 21. bis 29. Mär, 5., 6., 16., 17., 26., 27. Mai, 4. Jul bis 2. Sep, 26. Okt, 1., 2., 15. Nov, 8. Dez

## Langau b.Geras Hauptplatz – Horn NÖ Robert-Hamerling-Straße

Ab	Zug	An	Dauer	Verkehrstage	
6:32	Bus 1304	7:13	0:41	nicht täglich	a
6:33	Bus 1304	7:14	0:41	nicht täglich	b
9:20	Bus WA22	9:53	0:33	Mo - Fr	c
11:20	Bus WA22	11:53	0:33	Mo - Fr	c
12:14	Bus 1304	13:00	0:46	Mo - Fr	d
15:20	Bus WA22	15:53	0:33	Mo - Fr	c

### Index

- a = An: Horn NÖ Hauptplatz; 4. Jul bis 2. Sep Mo - Fr; nicht 15. Aug; auch 28. bis 30. Dez, 4., 5. Jan, 1. bis 5. Feb, 21. bis 25. Mär, 29. Mär, 6., 17., 27. Mai, 2., 15. Nov
- b = An: Horn NÖ Volksschule/AHS; 7. Jan bis 9. Dez Mo - Fr; nicht 1. bis 5. Feb, 21. bis 29. Mär, 5., 6., 16., 17., 26., 27. Mai, 4. Jul bis 2. Sep, 26. Okt, 1., 2., 15. Nov, 8. Dez
- c = nicht 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez
- d = An: Horn NÖ Hauptplatz; nicht 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez

## Retz Bahnhof (Vorplatz) – Langau b.Geras Hauptplatz

Ab	Zug	An	Dauer	Verkehrstage	
6:36	Bus 1259	7:11	0:35	Mo - Fr	a
8:16	Bus 1259	9:01	0:45	nicht täglich	b
8:16	Bus 1259	9:07	0:51	nicht täglich	c
9:30	R 16970 ✕	10:36	1:06	nicht täglich	d
13:16	Bus 1259	13:51	0:35	Mo - Fr	a
13:30	R 16972 ✕	14:16	0:46	nicht täglich	d
14:16	Bus 1259	14:51	0:35	nicht täglich	c
14:16	Bus 1259	15:01	0:45	nicht täglich	e
15:16	Bus 1259	15:54	0:38	Mo - Fr	a
16:30	R 16974 ✕	17:16	0:46	nicht täglich	d
17:16	Bus 1259	17:51	0:35	Sa	f
17:16	Bus 1259	17:54	0:38	Mo - Fr	a
18:16	Bus 1259	18:51	0:35	Mo - Fr	a
18:16	Bus 1259	18:52	0:36	So	g
19:16	Bus 1259	19:52	0:36	Mo - Fr	a

### Index

- a = nicht 25., 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez
- b = 1. Mai bis 23. Okt So; auch 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt
- c = 26. Dez bis 30. Apr Sa, So; 29. Okt bis 10. Dez Sa, So; auch 25., 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 1. Nov, 8. Dez
- d = Ab: Retz Bahnhof; An: Langau b.Geras Bahnhof; 1. Mai bis 23. Okt Sa, So; auch 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt
- e = 1. Mai bis 23. Okt Sa, So; auch 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt
- f = nicht 26. Dez; auch 31. Dez
- g = auch 25., 26. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez

## Langau b.Geras Hauptplatz – Retz Bahnhof (Vorplatz)

Ab	Zug	An	Dauer	Verkehrstage	
4:27	Bus 1259	5:06	0:39	Mo - Fr	a
6:23	Bus 1259	7:02	0:39	Mo - Fr	a
6:28	Bus 1259	7:07	0:39	Sa	b
12:16	R 16971 ✕	13:05	0:49	nicht täglich	c
12:20	Bus 1259	13:08	0:48	nicht täglich	d
13:44	Bus 1259	14:23	0:39	Mo - Fr	a
15:16	R 16973 ✕	16:05	0:49	nicht täglich	c
15:32	Bus 1259	16:11	0:39	Mo - Fr	a
16:17	Bus 1259	17:09	0:52	nicht täglich	e
16:20	Bus 1259	17:08	0:48	nicht täglich	f
16:32	Bus 1259	17:11	0:39	Mo - Fr	a
18:16	R 16975 ✕	19:05	0:49	nicht täglich	c
18:32	Bus 1259	19:11	0:39	Mo - Fr	g

### Index

- a = nicht 25., 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez
- b = nicht 26. Dez; auch 31. Dez
- c = Ab: Langau b.Geras Bahnhof; An: Retz Bahnhof; 1. Mai bis 23. Okt Sa, So; auch 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt
- d = 1. Mai bis 23. Okt So; auch 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt
- e = 26. Dez bis 30. Apr Sa, So; 29. Okt bis 10. Dez Sa, So; auch 25., 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 1. Nov, 8. Dez
- f = 1. Mai bis 23. Okt Sa, So; auch 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt
- g = 29. Okt bis 10. Dez Mo - Sa; nicht 25. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez; auch 2., 9., 16., 23., 30. Jan, 6., 13., 20., 27. Feb, 5., 12., 19., 26. Mär, 2., 9., 16., 23., 30. Apr

# WILLI-Service: Fahrpläne für öffentliche Verkehrsmittel

## Langau b.Geras Hauptplatz – Wien Praterstern Bahnhof

Ab Zug	An	Umsteigen	Ab Zug	An	Dauer	Verkehrstage
4:27 Bus 1259	5:06 Retz Bahnhof (Vorplatz)		5:06 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr a
	5:07 Retz Bahnhof		5:10 R 2209 Δ	6:26	1:59	Mo - Fr a
6:23 Bus 1259	7:02 Retz Bahnhof (Vorplatz)		7:02 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr a
	7:03 Retz Bahnhof		7:15 R 2217 Δ	8:26	2:03	
6:28 Bus 1259	7:07 Retz Bahnhof (Vorplatz)		7:07 Fußweg (1 Min.)			Sa b
	7:08 Retz Bahnhof		7:15 R 2217 Δ	8:26	1:58	
12:16 R 16971 ✕	13:05 Retz Bahnhof		13:17 R 2241 Δ	14:26	2:10	nicht täglich c
12:20 Bus 1259	13:08 Retz Bahnhof (Vorplatz)		13:08 Fußweg (1 Min.)			nicht täglich d
	13:09 Retz Bahnhof		13:17 R 2241 Δ	14:26	2:06	
13:44 Bus 1259	14:23 Retz Bahnhof (Vorplatz)		14:23 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr a
	14:24 Retz Bahnhof		15:17 R 2249 Δ	16:26	2:42	
15:32 Bus 1259	16:11 Retz Bahnhof (Vorplatz)		16:11 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr a
	16:12 Retz Bahnhof		16:17 R 2253 Δ	17:26	1:54	
16:17 Bus 1259	17:09 Retz Bahnhof (Vorplatz)		17:09 Fußweg (1 Min.)			nicht täglich e
	17:10 Retz Bahnhof		17:17 R 2257 Δ	18:26	2:09	
16:20 Bus 1259	17:08 Retz Bahnhof (Vorplatz)		17:08 Fußweg (1 Min.)			nicht täglich f
	17:09 Retz Bahnhof		17:17 R 2257 Δ	18:26	2:06	
16:32 Bus 1259	17:11 Retz Bahnhof (Vorplatz)		17:11 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr a
	17:12 Retz Bahnhof		17:17 R 2257 Δ	18:26	1:54	
18:16 R 16975 ✕	19:05 Retz Bahnhof		19:17 R 2265 Δ	20:26	2:10	nicht täglich c
18:32 Bus 1259	19:11 Retz Bahnhof (Vorplatz)		19:11 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr g
	19:12 Retz Bahnhof		19:17 R 2265 Δ	20:26	1:54	

### Index

- a = nicht 25., 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez
- b = nicht 26. Dez; auch 31. Dez
- c = Ab: Langau b.Geras Bahnhof; 1. Mai bis 23. Okt Sa, So; auch 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt
- d = 1. Mai bis 23. Okt So; auch 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt
- e = 26. Dez bis 30. Apr Sa, So; 29. Okt bis 10. Dez Sa, So; auch 25., 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 1. Nov, 8. Dez
- f = 1. Mai bis 23. Okt Sa, So; auch 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt
- g = 29. Okt bis 10. Dez Mo - Sa; nicht 25. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez; auch 2., 9., 16., 23., 30. Jan, 6., 13., 20., 27. Feb, 5., 12., 19., 26. Mär, 2., 9., 16., 23., 30. Apr

## Wien Franz-Josefs-Bahnhof – Langau b.Geras Hauptplatz

Ab Zug	An	Umsteigen	Ab Zug	An	Dauer	Verkehrstage
8:28 REX 2104 Δ	9:49 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof		9:49 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr a
	9:50 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof (Zufahrt)		10:16 Bus WA22	10:32	2:04	
12:28 REX 2110 Δ	13:49 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof		13:49 Fußweg (8 Min.)			nicht täglich b
	13:57 Hötzeltsdorf Ortsmitte		14:05 Bus 1304	14:31	2:03	
12:28 REX 2110 Δ	13:49 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof		13:49 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr a
	13:50 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof (Zufahrt)		14:16 Bus WA22	14:32	2:04	
14:40 Bus 1028	15:48 Horn NO Hauptplatz		16:05 Bus 1304	16:58	2:18	nicht täglich c
16:28 REX 2120 Δ	17:49 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof		17:49 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr a
	17:50 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof (Zufahrt)		17:56 Bus 1304	18:23	1:55	
16:30 Bus 1028	17:38 Horn NO Hauptplatz		17:58 Bus WA22	18:37	2:07	Mo - Fr d
20:28 REX 2132 Δ	21:49 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof		21:49 Fußweg (8 Min.)			nicht täglich e
	21:57 Hötzeltsdorf Ortsmitte		7:25 Bus 1304	7:56	11:28	

### Index

- a = nicht 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez
- b = 7. Jan bis 9. Dez Mo - Fr; nicht 1. bis 5. Feb, 21. bis 29. Mär, 5., 6., 16., 17., 26., 27. Mai, 4. Jul bis 2. Sep, 26. Okt, 1., 2., 15. Nov, 8. Dez
- c = Ab: Wien Praterstern Bf (Unterführung Nord); 7. Jan bis 9. Dez Mo - Fr; nicht 1. bis 5. Feb, 21. bis 29. Mär, 5., 6., 16., 17., 26., 27. Mai, 4. Jul bis 2. Sep, 26. Okt, 1., 2., 15. Nov, 8. Dez
- d = Ab: Wien Praterstern Bf (Unterführung Nord); nicht 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez
- e = 6. Jan bis 8. Dez Mo - Do, So; nicht 31. Jan bis 4. Feb, 20. bis 28. Mär, 4., 5., 15., 16., 25., 26. Mai, 3. Jul bis 1. Sep, 25., 31. Okt, 1., 14. Nov, 7. Dez

## Wien Praterstern Bahnhof – Langau b.Geras Hauptplatz

Ab Zug	An	Umsteigen	Ab Zug	An	Dauer	Verkehrstage
7:03 R 2206 Δ	8:12 Retz Bahnhof		8:12 Fußweg (1 Min.)			nicht täglich a
	8:13 Retz Bahnhof (Vorplatz)		8:16 Bus 1259	9:01	1:58	
7:03 R 2206 Δ	8:12 Retz Bahnhof		8:12 Fußweg (1 Min.)			nicht täglich b
	8:13 Retz Bahnhof (Vorplatz)		8:16 Bus 1259	9:07	2:04	
6:03 R 2210 Δ	9:12 Retz Bahnhof		9:30 R 16970 ✕	10:36	2:33	nicht täglich c
11:03 R 2222 Δ	12:12 Retz Bahnhof		13:30 R 16972 ✕	14:16	3:13	nicht täglich c
12:03 R 2226 Δ	13:12 Retz Bahnhof		13:12 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr d
	13:13 Retz Bahnhof (Vorplatz)		13:16 Bus 1259	13:51	1:48	
13:03 R 2230 Δ	14:12 Retz Bahnhof		14:12 Fußweg (1 Min.)			nicht täglich b
	14:13 Retz Bahnhof (Vorplatz)		14:16 Bus 1259	14:51	1:48	
13:03 R 2230 Δ	14:12 Retz Bahnhof		14:12 Fußweg (1 Min.)			nicht täglich e
	14:13 Retz Bahnhof (Vorplatz)		14:16 Bus 1259	15:01	1:58	
14:03 R 2234 Δ	15:12 Retz Bahnhof		15:12 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr d
	15:13 Retz Bahnhof (Vorplatz)		15:16 Bus 1259	15:54	1:51	
15:03 R 2238 Δ	16:12 Retz Bahnhof		16:30 R 16974 ✕	17:16	2:13	nicht täglich c
15:03 R 2238 Δ	16:12 Retz Bahnhof		16:12 Fußweg (1 Min.)			Sa f
	16:13 Retz Bahnhof (Vorplatz)		17:16 Bus 1259	17:51	2:48	
16:03 R 2242 Δ	17:12 Retz Bahnhof		17:12 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr d
	17:13 Retz Bahnhof (Vorplatz)		17:16 Bus 1259	17:54	1:51	
17:03 R 2246 Δ	18:12 Retz Bahnhof		18:12 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr d
	18:13 Retz Bahnhof (Vorplatz)		18:16 Bus 1259	18:51	1:48	
17:03 R 2246 Δ	18:12 Retz Bahnhof		18:12 Fußweg (1 Min.)			So g
	18:13 Retz Bahnhof (Vorplatz)		18:16 Bus 1259	18:52	1:49	
18:03 R 2250 Δ	19:12 Retz Bahnhof		19:12 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr d
	19:13 Retz Bahnhof (Vorplatz)		19:16 Bus 1259	19:52	1:49	
23:33 R 2270 Δ	0:43 Retz Bahnhof		0:43 Fußweg (1 Min.)			Mo - Do, So h
	0:44 Retz Bahnhof (Vorplatz)		6:36 Bus 1259	7:11	7:38	

### Index

- a = 1. Mai bis 23. Okt So; auch 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt
- b = 26. Dez bis 30. Apr Sa, So; 29. Okt bis 10. Dez Sa, So; auch 25., 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 1. Nov, 8. Dez
- c = An: Langau b.Geras Bahnhof; 1. Mai bis 23. Okt Sa, So; auch 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt
- d = nicht 25., 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez
- e = 1. Mai bis 23. Okt Sa, So; auch 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt
- f = nicht 26. Dez; auch 31. Dez
- g = auch 25., 26. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez
- h =

## Langau b.Geras Hauptplatz – Wien Franz-Josefs-Bahnhof

Ab Zug	An	Umsteigen	Ab Zug	An	Dauer	Verkehrstage
5:45 Bus 1304	6:00 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof (Zufahrt)		6:00 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr a
	6:01 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof		6:04 REX 2107 Δ	7:28	1:43	
6:32 Bus 1304	6:52 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof		6:52 Fußweg (1 Min.)			nicht täglich b
	6:53 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof (Zufahrt)		7:02 REX 2111 Δ	8:25	1:53	
6:33 Bus 1304	6:52 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof		6:52 Fußweg (1 Min.)			nicht täglich c
	6:53 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof (Zufahrt)		7:02 REX 2111 Δ	8:25	1:52	
9:20 Bus WA22	9:35 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof		9:35 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr a
	9:36 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof (Zufahrt)		10:06 REX 2117 Δ	11:28	2:08	
11:20 Bus WA22	11:53 Horn NO Robert-Hamerling-Straße		12:00 Bus 1038	13:10	1:50	Fr d
11:20 Bus WA22	11:35 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof (Zufahrt)		11:35 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr a
	11:36 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof		12:06 REX 2119 Δ	13:28	2:08	
12:56 Bus 1304	13:31 Hötzeltsdorf Ortsmitte		13:31 Fußweg (8 Min.)			nicht täglich c
	13:39 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof		14:06 REX 2123 Δ	15:32	2:36	
15:20 Bus WA22	15:35 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof (Zufahrt)		15:35 Fußweg (1 Min.)			Mo - Fr a
	15:36 Hötzeltsdorf-Geras Bahnhof		16:06 REX 2125 Δ	17:28	2:08	

### Index

- a = nicht 31. Dez, 1., 6. Jan, 28. Mär, 5., 16., 26. Mai, 15. Aug, 26. Okt, 1. Nov, 8. Dez
- b = 4. Jul bis 2. Sep Mo - Fr; nicht 15. Aug; auch 26. bis 30. Dez, 4., 5. Jan, 1. bis 5. Feb, 21. bis 25. Mär, 29. Mär, 6., 17., 27. Mai, 2., 15. Nov
- c = 7. Jan bis 9. Dez Mo - Fr; nicht 1. bis 5. Feb, 21. bis 29. Mär, 5., 6., 16., 17., 26., 27. Mai, 4. Jul bis 2. Sep, 26. Okt, 1., 2., 15. Nov, 8. Dez
- d = An: Wien Praterstern Bf (Unterführung Nord); nicht 1. Jan